

# etnow! #100

ENTERTAINMENT ■ TECHNOLOGY



# Rise Up. Reimagine. Ignite the Future.

Die Integrated Systems Europe ist der globale Treffpunkt für die AV-Industrie. Lassen Sie sich von den neuesten Lösungen inspirieren. Die Zukunft beginnt in Barcelona.

**Fira de Barcelona | Gran Vía**  
**1-4 Februar 2022**

A joint venture partnership of

**AVIXA** CEDIA



**Discover more**  
[iseurope.org](http://iseurope.org)





FLORIAN VON HOFEN

Langjähriger Chefredakteur  
und Verbandsgeschäftsführer

## Erzähl mir von damals ...

Ich sitze bei mir im Wohnzimmer, umgeben von Kartons mit Briefumschlägen. Ein Etiketten-Nadeldrucker, damals letzter Stand der Technik, hat mir 3000 Klebeetiketten ausgedruckt, die ich nun Stück für Stück auf die braunen A5-Umschläge klebe. Später werden die kleinen schwarz-weißen „News“-Heftchen in die Umschläge „eingetütet“, dreitausend Mal. So wird an einem ziemlich langen Sonntag Karton um Karton der „News Nr. 1“ versandfertig.

**D**iese eintönige und zugleich doch inspirierende Arbeit kommt mir in den Sinn, wenn ich der Aufforderung folge, zu dieser 100. Ausgabe einmal an die Anfänge dieses bemerkenswerten Magazins zurückzudenken, das eher im Stile einer Schülerzeitung startete.

Nach den ersten Gehversuchen folgten Schritte von A5 zu A4, von schwarz-weiß zu Farbe, von „anzeigenfrei“ zu „anzeigenfinanziert“, von „News“ zu „Magazin“. Mit Stephan Kwiecinski, der eine kleine Ausschreibung für ein Facelift des Blattes gegen 2 weitere Bieter gewann, stieß ein Gleichgesinnter zu meiner „One-Man-Show“, der die Geschicke des Magazins zunächst nur mitbestimmte (anfangs manchmal mehr, als mir lieb war...), und es heute als Chefredakteur und Herausgeber vollständig verantwortet.

### Editorial

Im Verband, für den ich damals noch „nebenher“ arbeitete und für den ich diese Publikation auf die Beine stellen wollte, stieß das Projekt zunächst auf viel Skepsis, teilweise sogar auf Widerstand. Die (ehrenamtlichen) Vorstandsmitglieder waren vor allem besorgt, dass das Magazin Geld kosten könnte und ihnen dies eines Tages von den Mitgliedern vorgehalten werden könnte. Folgerichtig musste ich dem Vorstand anfangs versprechen, dass ich einen eventuellen Verlust des Magazins aus privaten Mitteln ausgleichen würde.

Doch zum Glück und dank der Bereitschaft zahlloser engagierter Branchenteilnehmer, die Publikation mit ihren Anzeigen zu unterstützen, waren wir von Anfang an kostendeckend unterwegs. Und mit der Zeit setzte sich - vor allem angesichts der deutlich ansteigenden Mitgliederzahlen - auch in Verbandskreisen die Erkenntnis durch, dass es sinnvoll ist, sich regelmäßig in der (Branchen-)Öffentlichkeit bemerkbar zu machen. Gutes zu tun reicht eben nicht, man muss auch darüber reden.

Heute ist die „Schülerzeitung“ von damals unabhängig und das europaweit auflagenstärkste Branchenmagazin. Dafür darf ich mich im Namen von „etnow - Entertainment Technology“ bei allen herzlich bedanken, die uns auf dem langen Weg begleitet haben: Anzeigenkunden, Leser, Partner, Mitarbeiter. Ein Prosit auf die Ausgabe 100 und Optimismus, Mut und Ausdauer für die nächsten 100!

Herzlichst

Florian von Hofen

**PS** Anstelle weiterer Anekdoten aus 25 Jahren Magazinproduktion haben wir stellvertretend 25 spannenden Personen der Entertainment Technology Branche eine, zwei oder drei Fragen gestellt - viel Spaß beim Lesen! In der Heftmitte findet sich traditionell ein Jahresplaner sowie auf der Rückseite ein Bild der „Arise Grand Show“, die derzeit in Berlin läuft - professionell abgelichtet von Ralph Larmann.



LITETRUSS®

# ALU IN PERFEKTION

DIE PROFI-TRAVERSEN  
VON LITETRUSS!

- ✓ Günstig
- ✓ Prolyte-kompatibel
- ✓ Schnelle Lieferung
- ✓ Präzise Beratung



Feel the structure.



LITETRUSS®

Litetruss  
Ferdinand-Braun-Str. 19  
46399 Bocholt - Deutschland

Tel.: +49 (0)2871 - 23 47 79 - 420  
E-Mail: info@litetruss.de  
www.litetruss.de



## BUSINESS

### UNTERNEHMEN & MÄRKTE

Aktuelle Nachrichten aus der Veranstaltungstechnik	11
Ausbildungsinitiative Pro100 – Das Ziel: Besser digital ausbilden	11
SAE Institute: Grenzenlos studieren	13
IOTA: Positiver 5-Jahresausblick	15
Beckhoff: Innovative Automatisierungskonzepte	17
NIYU: Nachhaltigkeitslösungen für die Live-Kommunikation	19
LG Showrooms wieder offen	21

### 25 JAHRE – ETNOW FRAGT

Helge Leinemann, Ralph Larmann, Rainer Blanck	10
Alex Pietschmann, Thomas Fischer, Hans von Burkensroda	12
Anna Tsiknas, Ralph-Jörg Wezorke, Hermann-Josef Weien	14
Thomas Riedel, Jürgen Freitag, Oliver Braun	16
Florian von Hofen, Andreas und Daniel Sennheiser, Alex Ostermaier	18
Udo Künzler, Marcus Pohl, Morten Carlsson	20
Christian A. Buschhoff, Tobias Weich, Chris Cuhls	22
Jens Michow, Michael Lück	23
Prolight + Sound Team, Axel Barwich	24
Oliver Ohrndorf, Caroline Chauvet	25

### LEUTE

Das Personenkarussell der Branche	26
-----------------------------------	----

## SPECIAL

### POSTER

Jahreskalender 2022	27
Christopher Bauders „Dark Matter“ by Ralph Larmann	

## EQUIPMENT

### AUSZEICHNUNGEN

Aktuelle Preise, Ehrungen und Awards	43
SAE Institute, Arri und Epson	

### TON

Aktuelle Hersteller-Informationen	44
-----------------------------------	----

### AV-MEDIEN-TECHNIK

Aktuelle Hersteller-Informationen	46
-----------------------------------	----

### LICHT

Aktuelle Hersteller-Informationen	48
-----------------------------------	----

### MIX

Aktuelle Hersteller-Informationen	50
-----------------------------------	----

## ACCESS ALL AREAS

### MESSEN & EVENTS

Rückblick auf sehenswerte Veranstaltungen

Tonmeistertagung 31

Leatcon 2021

Live Entertainment Award (LEA)

### INSTALLATIONEN

Die interessantesten Festeinbauten des Quartals

Salzbrenner Media + Beckhoff: Einmalige Klangerlebnisse

Lawo: Cinéma Bellevaux, F-Lausanne

Meyer Sound: Immersive Van Gogh

Avid: Landestheater, Detmold

Nüssli: Gasteig HP8, München

### RENTAL

Was wurde wann wie eingesetzt, mit Blick über den „Tellerrand“

Deutscher Umweltpreis

Arise Grand Show

db Technologies: Reiterhof Stückler, A-Kärnten

Innlights Displaysolutions: Stuttgarter Wirtschaftspreis, Wuppertal

Robe: IAA Summit – VW, München

KS Audio: Felix Lobrecht, Mannheim

TLD Planungsgruppe: IAA Summit – Daimler Benz, München

Magic Sky: Swiss Block AG, CH-Goldau

## GUIDE

EDITORIAL

WHO IS WHO

TERMINE

BUSINESS 2 BUSINESS

LAST BUT NOT LEAST

IMPRESSUM

5 2

5 2

5 4

5 6

5 8

5 8

5 9

5 9

5 9

5 9

6 0

6 0

6 1

6 2

6 2

6 2

6 2

6 2

6 2

3

6

8

6 4

6 6

6 6

**FLEXIBLE  
OUTDOOR LÖSUNGEN**



#### RUNDBOGEN BÜHNE 6X4

- » Baubuchfrei
- » Maximale Belastung 1.200 kg + 500 kg (Ton)
- » Lieferung inklusive aller benötigten Sonderteile
- » Keine Drahtseilkreuze und Diagonalen notwendig
- » Erweiterbar auf 8x6m



#### F34 SMART PA TOWER

- » 4,95m hoher PA Tower aus F34
- » 300 kg Nutzlast
- » inkl. Standsicherheitsnachweis
- » Baubuchfrei

**SONDERKONSTRUKTIONEN?  
MACHEN WIR!**

Global Truss GmbH

+49 7248 94790 60 | [info@globaltruss.de](mailto:info@globaltruss.de)



## Anke Lohmann

Zum Jahresende 2021 verlässt die Leiterin und Geschäftsführerin Anke Lohmann die Deutsche Event Akademie (DEAplus) auf eigenen Wunsch. Die Diplom-Ingenieurin für Theater- und Veranstaltungstechnik war seit Januar 2001 für die VPLT-eigene Bildungseinrichtung als Geschäftsführerin tätig.

In dieser Zeit hat sie die DEAplus erfolgreich zu einer führenden Weiterbildungseinrichtung der Branche entwickelt. Auf Initiative des VPLT gegründet, ist die DEAplus spezialisiert auf Hard Facts und Soft Skills in der Medien- und Veranstaltungsbranche. Vorbereitungskurse auf die Prüfung „Meister/in für Veranstaltungstechnik“ und die Zusatzqualifikation „Fachmeister/in Veranstaltungssicherheit“ gehören ebenso zum Angebot wie Lehrgänge zur „Elektrofachkraft für Veranstaltungstechnik nach IG VW

SQQ1“ oder Trainings für Ausbilder und (angehende) Führungskräfte. Zudem werden Managementtrainings in Form von Pro-Seminaren in Kooperation mit der Adam Hall Group im Experience Center in Neu-Anspach durchgeführt. „Ich hatte das Glück, mit wundervollen Menschen zusammen zu arbeiten, und bedanke mich bei allen, die die DEAplus über die Jahre hinweg unterstützt haben“, sagt Anke Lohmann.

Bei Redaktionsschluss suchte der VPLT noch nach einer neuen Leitung für die Deutsche Event Akademie, die die Geschäfte in der Nachfolge übernimmt. Die DEAplus mit ihren Seminaren, Workshops, Lehrgängen, Updates und Wiederholungsunterweisungen zur Fort- und Weiterbildung in der Veranstaltungsbranche wird selbstverständlich auch in der Übergangsphase kontinuierlich weitergeführt.

Intercom

Funktechnik

Dolmetschertechnik

UHF Drahtlostechnik

Sonderlösungen



### Mehrwert durch digitale Funktechnik

kölnton – als langjähriger Motorola Partner bieten wir Ihnen stets den aktuellen Stand der Technik für Ihre Produktion.

Sicher. Wirtschaftlich. Im Dry-Hire, Fullservice oder zum Kauf.

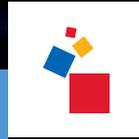
Gerne informieren wir Sie über die zusätzlichen Möglichkeiten digitaler Funkgeräte für Ihre Anwendung.

Profitieren Sie von unserem Know-how und unserer Erfahrung!



The background features a dark blue space filled with numerous thin, colorful light beams (blue, purple, pink) radiating from a central point. Several large, translucent, faceted geometric shapes, resembling crystals or prisms, are scattered throughout. In the foreground, there are several spheres: one with a woven texture, one with a grid pattern, and one with a metallic, reflective surface. A bright, glowing sphere is positioned on the right side. The overall atmosphere is futuristic and high-tech.

**prolight+sound**



**26.–29.4.22**  
**FRANKFURT / MAIN**

# **The Global Entertainment Technology Show**

**for Light, Audio, Stage,  
Media + Events**

**messe frankfurt**

**ProCase**

**HYGIENECASES**

[www.procaseshop.de](http://www.procaseshop.de)

■ Am 19. und 20. Januar 2022 findet nach langer Corona-Pause die „Hamburg Open“ in der zweiten Auflage im Congress Center Hamburg (CCH) statt. Zur Durchführung des Networking-Events für die Broadcast- und Medientechnikbranche haben sich die Macher der Hamburg Open, die Hamburg Messe und Congress gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner Studio Hamburg MCI, für eine 2G-Veranstaltung entschieden. Das bedeutet, dass nur geimpfte oder genesene Personen an dem Event teilnehmen können. „Das eindeutige Feedback aus der Branche pro 2G hat uns diese Entscheidung leicht gemacht. Die Hamburg Open ist ein Branchen-Event, auf dem sich unsere Kunden in lockerer Atmosphäre ungezwungen, aber eben auch sicher austauschen wollen. Das geht deutlich einfacher unter 2G-Bedingungen“, sagt Daniel Schmitt, Leiter Business Development der Hamburg Messe und Congress. In Zeiten von Corona und immer wieder neuen Verordnungen war es auch für die Veranstalter der Hamburg Open lange unsicher,

unter welchen Bedingungen das Event stattfinden kann. Als 2G-Veranstaltung entfallen beispielsweise der Mindestabstand und die Maskenpflicht für Besucher. „Gerade nach dieser langen Durststrecke mit vielen Kontaktbeschränkungen sehnt unsere Branche den persönlichen Austausch und das Netzwerken geradezu herbei. Umso schöner, dass dies nun fast wieder unter normalen Umständen passieren kann“, so Max Below, Geschäftsführer von Studio Hamburg MCI.

Wie groß der Bedarf nach persönlichen Gesprächen nach über 18 Monaten Zwangspause ist, bestätigt auch die hohe Nachfrage der Aussteller. Die Hamburg Open ist eine der wenigen Veranstaltungen deutschlandweit, die während der Corona-Pandemie sogar Aussteller gewinnen und damit ihre Veranstaltungsfläche vergrößern konnte. Bereits drei Monate vor der Veranstaltung sind 90 Prozent der Standflächen verkauft. Aus diesem Grund wird die Hamburg Open im Januar auch in der größeren Halle H des neuen CCH stattfinden.

Gemeinsam mit Partnern aus Medien, Bildungseinrichtungen und Industrie erweitern die Veranstalter der Hamburg Open auch das Programm. „Das Rahmenprogramm trägt maßgeblich zum Gelingen der Hamburg Open bei. Wir investieren hier viel Energie, um unseren Besuchern einen noch größeren Mehrwert zu bieten“, erklärt Tim Grevenitz, Leiter Vertrieb & Marketing bei Studio Hamburg MCI. Im Hamburg Open-Forum werden vor allem aktuelle Branchenthemen beleuchtet, beispielsweise der Einfluss der Corona-Pandemie auf Bereiche wie New Work, Kollaboration, Remote Production und Nachhaltigkeit. Zusätzlich gibt es interaktive Formate zu Themen wie Künstliche Intelligenz, Cloud, IP-Transformation, IPTV und Digital Signage. Das Zentrum der Halle ist dem Networking gewidmet. In der Networking Area können sich die Teilnehmer bei Snacks und Getränken über anstehende Projekte austauschen und neue Kontakte knüpfen. Premiere feiert in 2022 eine große Ausstellerbühne, auf der Hamburg Open-Aussteller Best Practice zu Produkten vorstellen und Lösungen zu vielen Praxisthemata anbieten.

[www.hamburg-open.de](http://www.hamburg-open.de)

■ Vom 1. bis zum 4. Februar 2022 findet in Barcelona die erste physische Integrated Systems Europe - kurz: ISE - statt und vollzieht damit auch entgültig den Wechsel von Amsterdam. Während der Pandemie erkundeten viele Produzenten von Live-Events Online-Möglichkeiten. Doch welche Innovationen bleiben bestehen, wenn wieder Großveranstaltungen stattfinden? „Viele Projekte, die während der Pandemie auf Eis gelegt wurden, kommen jetzt wieder auf den Plan, wenn auch manchmal in etwas anderer Form“, sagt Trond Solvold, Sales Director, Dataton. „Es scheint, dass Firmenveranstaltungen wahrscheinlich weiterhin in Richtung Hybridveranstaltungen gehen werden, während öffentliche Veranstaltungen wie Festivals oder Sport schneller zur Normalität zurückkehren.“

Auf internationaler Ebene geht alles etwas langsamer, aber zumindest entwickeln die Dinge sich in die richtige Richtung. „Live-Veranstaltungen in Polen und im Baltikum wurden während der Pandemie extrem stark eingeschränkt. Jetzt, da die Beschränkungen nachlassen, möchten die Menschen gerne wieder Konzerte, Theater, Shows und Ausstellungen besuchen“, berichtet Martin Romanowski, Regional Sales Manager, Peerless-AV.

„Wenn alles gut geht, wird diese Branche in den nächsten Jahren wieder boomen.“

Die Kulturen von Ländern wie Spanien und Portugal sind tendenziell mehr Outdoor-basiert als einige andere europäische Nationen. „In Spanien und Portugal waren digitale Initiativen wie Live-Konzertstreams keine Lösung, um ein Event hautnah zu erleben“, sagt Christian Orcin Torner, Geschäftsführer d&b Audiotechnik Iberia.

„Die Pandemie hat eine Überprüfung der öffentlichen Sicherheit bei Live-Events erzwungen“, sagt Brad Price, Senior Product Marketing Manager bei Audinate. „Dies bedeutete, dass das Publikum zum einen auf größere Bereiche verteilt wird, um die Abstandsregeln einzuhalten, und zum anderen, dass das Event live übertragen wird - sowohl für Remote-Streaming als auch für erweiterte Räume, sodass noch mehr Menschen die Veranstaltung erleben können. In beiden Bereichen hat AV-over-IP eine Schlüsselrolle gespielt, da es möglich ist, Systeme leichter über Entfernungen zu erweitern und Medien direkt

in Streaming-Server für Remote-Teilnehmer einzuspeisen.“

„Die Fans sind hungrig nach Live-Musik. Da haben wir eine moralische Verpflichtung, dafür zu sorgen, dass jede Show so gut wie möglich ist“, sagt Stuart Merser, Direktor von Vis-a-Vis Media, die den Video-Workflow des Konzerts live produziert haben. „Nach den letzten 18 Monaten ist es fantastisch, Musikshows wieder auf die Straße zu bringen, aber ich hoffe, die Fans erkennen die Arbeit so vieler Leute hinter den Kulissen an. Wir transportieren nicht nur die Produktionsausrüstung und entladen sie. Es ist ein hartes Gesamtwerk, bei dem jedes Puzzleteil passen muss.“

Covid-19 führte auch dazu, dass viele Live-Produktionen außerhalb des Studios stattfinden mussten. Auch hier fungierte AV over IP als Basistechnologie, die eine einfache Bereitstellung von Geräten vor Ort mit minimalem Verkabelungs- und Arbeitsaufwand ermöglicht. Wenn beispielsweise Sportkommentatoren und Talkshow-Moderatoren zu Hause waren, ermöglichte AV over IP den Crews, schnell Systeme einzurichten, die mit Ü-Wagen oder dem Internet verbunden waren, um die Programme am Laufen zu halten.

„Die große Anzahl und Vielfalt kompatibler AV-over-IP-Produkte auf dem Markt hat es viel einfacher gemacht, für diese unerwarteten Situationen genau die richtige Ausrüstung zu finden“, sagt Price, „wodurch die Altprobleme von analogen Pegeln, Erdschleifen, Rauschen und umständliche proprietäre Kabel- und Steckertypen einfach eliminiert werden konnten.“

Die Integrated Systems Europe (ISE) ist die weltweit größte Messe für Pro-AV und Systemintegration und wird all diese Entwicklungen sicher spiegeln. Zu dem jährlich einzigartigen Event im Februar, kommen über 80.000 registrierte Besuche bestehend aus Herstellern, Distributoren, Integratoren, Dienstleistern und Endkunden. Neben den Ausstellern gibt es vor Ort ein messebegleitendes Konferenz-, Weiterbildungs- und Veranstaltungsprogramm. Auch ein umfassendes Lern- und Trainingsprogramm wird von den ISE-Mitgebern und Fachverbänden der Branche, AVIXA und CEDIA, angeboten.

[www.iseurope.org](http://www.iseurope.org)

# Erzeugen Sie maximale Besuchererlebnisse: mit PC-based Control für die Entertainment-Industrie



PC- und EtherCAT-basierte Steuerungstechnik für die Entertainment-Industrie:

- durchgängiges und hoch skalierbares Automatisierungssystem
- Steuerung aller Entertainment-Anwendungen: Bühnen-, Theater- und Konzerttechnik, Filmstudios, Freizeitparks, 4D-/5DKinos, Spezialeffekte, Gebäudeautomation
- umfassende AV-Multimedia-Schnittstellen
- Integration von DMX, Art-Net™, sACN, PosiStageNet, SMPTE Timecode und Audio
- ermöglicht die Umsetzung professioneller Show-Ideen mit bewährter Steuerungstechnologie



 integrated  
systems  
europe

Halle 5, Stand N700



Scannen und PC-  
based Control für  
die Entertainment-  
Industrie live  
erleben

New Automation Technology

**BECKHOFF**

## Wie wichtig ist Verbandsarbeit in der heutigen Zeit, wie wichtig Mitarbeit in Verbänden, Helge Leinemann?

Unsere Tätigkeit im Verband ist nach wie vor zentral, um positiv und zielführend Einfluss auf die Bedürfnisse unserer Branche zu nehmen, ob in Arbeitspolitik, Normung oder Bildung, vor Ort auf lokaler Ebene oder im Rahmen der Europäischen Union. Wir vertrauen dabei vor allem auf die langjährige Erfahrung unserer zahlreichen und unterschiedlichen Mitglieder genauso wie sich unsere Partner in Politik und Wirtschaft zu Recht auf unsere Verbindlichkeit verlassen. Und dieses genaue und deshalb wirkungsvolle Engagement braucht es angesichts der Herausforderungen der Zukunft künftig sogar noch mehr.

*Helge Leinemann ist Vorsitzender des Verbands für Licht-, Ton- und Medientechnik (VPLT)*



## Was war die bemerkenswerteste Begegnung (beruflich)?

Ich glaube, es gibt nicht den einen Moment, in welcher von in der Frage angesprochenen Hinsicht auch immer. Aber es gibt denkwürdige Momente, und davon in jeder Hinsicht in meinem Fotografenleben einige. Einer der glücklichsten Momente war die Begegnung mit Justin Timberlake am zweiten Showtag der 20/20 Experience World Tour in Hartford, USA. Wir trafen uns nachmittags am FOH, und ich zeigte ihm auf meinem iPad ein Foto der Premierenshow in Brooklyn. Er sah auf das Foto, das eine Szene innerhalb der ersten 5 Sekunden der Show abbildete, schaute mich ungläubig an und sagte: „Ralph, This is no Photo!“. Einen so einzigartigen Künstler wie Justin Timberlake mit einer Fotografie derart zu überraschen und ein wenig fassungslos zu machen, das ist ein Moment, der mich stolz und glücklich macht. Derartige Begegnungen und Augenblicke kann man mit keinem Geld der Welt erwerben.

*Ralph Larmann ist leidenschaftlicher Fotograf und Geschäftsführer der RLC Company*



## Wir blicken 25 Jahre zurück: Alles noch einmal – oder alles anders, Rainer Blanck?

Alles hat sein Zeit. Sicherlich würde man die ein oder andere Entscheidung im Leben aus jetziger Sicht anders treffen, doch zu dem jeweiligen Zeitpunkt war es in Ordnung.

## Wie steht es mit der Work-Life-Balance – sind beide Seiten zufrieden?

Ja. Arbeit ist ein guter und wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Das Kunststück ist es, dafür sorgen, egal wie wir umschalten, Freude daran zu haben und die Übersicht und kostbare Zeit zu bewahren, besonders für die Menschen in unserem Umfeld. Diese „Kopf-Befreiung“ müssen wir immer wieder neu für uns verteidigen, die Zeiträubererei nimmt auf allen Seiten leider immer mehr zu.

## Gibt es ein berufliches oder privates Ziel für die Zukunft?

Nicht nur eines. Beruflich sicherlich am wichtigsten, das Unternehmen für die nächste Verantwortungs-Generation vorzubereiten und auch in Zeiten wie diesen auf Kurs zu halten.

*Rainer Blanck ist Geschäftsführer von Sommer Cable*



# Das Ziel: Besser digital ausbilden

Die Ausbildungsinitiative der Veranstaltungswirtschaft „100 Pro“ präsentiert mit „azubi:web“ eine digitale Lernplattform für die zeitgemäße Ausbildung und möchte damit die Ausbildung in der Veranstaltungsbranche revolutionieren.



Mit der Verankerung der Lerninhalte des Ausbildungsberufes Veranstaltungskaufmann/-frau in das digitale Lernsystem azubi:web will 100 Pro der Branche zur nachhaltigen Verbesserung der Ausbildungsqualität helfen. Strukturiert nach dem Rahmenlehrplan und abgestimmt mit dem AKA Prüfungskatalog vermittelt azubi:web das geforderte Wissen und stellt durch einen Lernalgorithmus den Lernerfolg sicher. Durch die Möglichkeit einer Stärken- und Schwächenanalyse kann das Ausbildungsunternehmen den Auszubildenden gezielt dort unterstützen, wo dies notwendig ist. Der schnelle Kontakt zu den Auszubildenden wird durch Pushnachrichten erreicht, „das digitale Handling der Berichtshefte wird zum Kinderspiel“, heißt es.

Unter Berücksichtigung der Lerngewohnheiten der Auszubildenden, basiert azubi:web auf den aktuellen Ergebnissen der Lernforschung mit den folgenden Anforderungen:

- **Micro Learning:** Lernen in kleinen Häppchen
- **Mobile Learning:** ortsunabhängiges Lernen, sichergestellt durch mobile Endgeräte
- **Self-Directed Learning:** selbstbestimmtes Lernen
- **Gamification:** Spaß am Lernen
- **Humanification:** persönliche Betreuung
- **Collaborative Learning:** Lernen im Kontakt zu anderen Lernenden
- **Mitdenkende Technik:** die Technik passt sich den Bedürfnissen des Nutzers an

Neben den Auszubildenden profitieren auch die Ausbilder im Betrieb. Durch ihren Zugang im System azubi:web haben sie Kontrolle

über die in der Ausbildung bereits vermittelten Inhalte sowie den Lernfortschritt der Auszubildenden. Arbeitsblätter zu unterschiedlichen Themen erleichtern darüber hinaus die innerbetrieblichen Lehrunterweisungen.

Entstanden sind die Inhalte der Lernplattform in einer branchenweiten Zusammenarbeit mit 100 Pro- in der Zwischenzeit getragen von den 20 Verbänden und Institutionen der Interessengemeinschaft Veranstaltungswirtschaft (IGVW), und dem Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft (BDKV).

„Wenn wir auch in Zukunft professionelle Veranstaltungen organisieren möchten, müssen wir jetzt in gute Ausbildung investieren“, so EVVC-Präsidentin Ilona Jarabek. „Als Mitinitiatorin der ersten Stunde von 100 Pro freue ich mich besonders, dass wir mit azubi:web nun ein solches Tool an der Hand haben, um die Ausbildungsqualität in den Häusern nicht nur zu verbessern, sondern auch für die jungen Menschen attraktiver zu gestalten.“

„Aus- und Weiterbildung in der Veranstaltungsbranche sind Kernthemen der IGVW. azubi:web ist eine hervorragende Ergänzung der betrieblichen Ausbildung von Veranstaltungskaufleuten und bald auch der von Fachkräften für Veranstaltungstechnik. Auch darauf freuen wir uns bereits heute“, ergänzt Sacha Ritter von der IGVW.

Anfang Dezember 2021 war Startschuss für azubi:web für den Beruf des/der Veranstaltungskaufmanns/-kauffrau.

Ansprechpartner für weitere Informationen ist Michael Hoffmann: michael.hoffmann@generationl.de oder Tel. 0 69/999 993 251.

19. – 20.  
Januar 2022  
GRATIS-  
TICKET SICHERN!  
OP22PO14  
hamburg-open.de

# HAMBURG OPEN

**DIE MACHER.  
DIE TECHNIK. LIVE.**

## Welche Talente im Beruf sind Grundvoraussetzung, welche hilfreich? Kann man diese erlernen, Alex Pietschmann?

Neben dem Fachwissen, das man sich heute mehr denn je auf breiter Front aneignen kann und muss, sollte man in der Eventbranche ein Teamplayer sein – ganz egal, wie spezialisiert das eigene Aufgabenfeld sein mag. Zudem ist es meiner Meinung nach unerlässlich, echte Begeisterung und Passion für Events und Menschen zu verspüren. Denn nur so können wir Produkte und Services nah am Kunden entwickeln, echte Erlebnisse auf Messen und Events kreieren, die Erinnerungen schaffen. In der aktuellen Situation ist natürlich auch Durchhaltevermögen und ein positives Mindset gefragt, das schaffen wir v.a. mithilfe eben dieser Leidenschaft. Live-Kommunikation ist eine Branche mit großer Zukunft und noch größerer geschäftlichen Verantwortung, gerade nach dieser gesellschaftlich sehr anstrengenden Zeit. Es gilt, Menschen zusammenzubringen!

*Alexander Pietschmann ist Geschäftsführer von Adam Hall*



## Wir blicken 25 Jahre zurück: Alles noch einmal – oder alles anders, Thomas Fischer?

Mit der Erfahrung von heute würde ich einige Dinge anders machen, aber grundsätzlich bin ich mit dem, was und wie ich es getan habe, sehr zufrieden. Da jede Zeit ihre Herausforderungen hat, ist es ein stetiger Lernprozess und wie heißt es so schön: „Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit“.

### Wann geht das neue Fischer Startup an den Start?

Die Planungen laufen, es gibt einige interessante Herausforderungen, ich kann aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht darüber sprechen. Ich bin sicher, dass ich der Branche noch lange erhalten bleibe.

### Was war die spannendste Begegnung der letzten 25 Jahre?

Nach 40 Jahren in unserer Branche gab es viele Begegnungen, die mich zum Teil auch geprägt haben. Zwei davon möchte ich hier erwähnen: Die erste war, als ich mit 23 Jahren als frisch gebackener Technikdienstleister für Jacobs Kaffee nach meiner ersten Konferenz in Stuttgart abends beim Gala Dinner an den Tisch der Geschäftsleitung gebeten wurde und jeder im Saal danach überlegte, wer ich denn wäre. Was ich nicht wusste: Es war ein Privileg, an diesem Tisch zu sitzen und die Plätze waren heiß begehrt. Die zweite unvergessliche Begegnung war der Tournee-Auftakt der Scorpions in St. Petersburg. Wir haben damals die LED Wand für die Welt-Tournee geliefert und meine zweite Schallplatte war von ihnen. Das fand ich schon ziemlich cool.

*Thomas Fischer ist seit Urzeiten im Geschäft und war u.a. Geschäftsführer von Chauvet Deutschland*



## Was hat auf dem Berufsweg geholfen, Hans von Burkersroda?

Neugier, Freude (im Herzen), Probleme lösen wollen, Bereitschaft zur Veränderung, Flexibilität. Kann man alles nicht lernen, muss man anderweitig erwerben. Lernen kann man den Werkzeugkasten für den Beruf in fachlicher Hinsicht.

### Die nächste Generation steht an. Ist es schwierig, loszulassen? Was macht man mit all er freien Zeit?

Meine nächste Generation heißt Fritz. Er ist jetzt fast zwei Jahre bei mir und macht seine Sache wirklich gut. Loslassen ist kein Problem, wenn man Vertrauen in die Fähigkeit der Nachfolger hat. Für schwierige Fragen stehe ich weiter zur Verfügung. Aber für die viele freie Zeit braucht es Aufgaben jenseits vom Golfplatz. Die Suche danach ist schon in vollem Gange, braucht aber noch ihre Zeit.

*Hans von Burkersroda ist Geschäftsführer von Kultour*



# Grenzenlos studieren

Das SAE Institute ermöglicht ab dem Wintersemester 2021 internationales Studieren an allen neun Standorten in Deutschland. Dazu werden sämtliche Studiengänge in englischer Sprache angeboten.



Auf diesem Weg sollen mehr Talente und Studierende aus dem Ausland gewonnen werden. Zugleich ist die englischsprachige Ausbildung ein wichtiges Karriere-Sprungbrett für Studierende aus Deutschland, die in der Medien- und Kreativwirtschaft weltweit durchstarten möchten.

Deutschland ist das attraktivste nicht-englischsprachige Gastland für internationale Studierende und hinter den USA, Großbritannien und Australien der viertwichtigste Studienort weltweit. Als führender Bildungsanbieter für Berufe der Medienwirtschaft macht das SAE Institute internationalen Talenten das Studieren in Deutschland nun leichter. Nachdem bereits seit einigen Jahren englischsprachige Studiengänge am Campus Berlin angeboten werden, wird dies seit Herbst 2021 auch an den deutschen SAE-Standorten in Bochum, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, München und Stuttgart ermöglicht.

**Parallel zur Wahlmöglichkeit**, ob Kurse in deutscher oder englischer Sprache belegt werden, sorgt „blended learning“ am SAE Institute für maximale Flexibilität. Dazu zählen Vorlesungen im Livestream oder On-Demand, praxisnahe Gruppenarbeit und On-Campus-Events mit Dozentinnen und Dozenten.

„Kreative Produkte wie Musik, Games oder Filme werden zumeist für internationale Märkte erschaffen. Entsprechend benötigt eine welt-

weit vernetzte Medienwirtschaft international erfahrene Köpfe. Wir möchten unsere Studienangebote daher noch zugänglicher für Talente aus aller Welt machen und zugleich den Nachwuchs aus Deutschland für Karrieren auf allen Kontinenten bestmöglich vorbereiten“, so Chris Müller (Foto), Geschäftsführer der SAE Institute GmbH zu den neuen internationalen Studiengängen.

Das SAE Institute ist heute mit mehr als 50 Schulen in über 20 Ländern auf 6 Kontinenten vertreten. Internationaler Austausch ist bereits seit Unternehmensgründung 1976 in Australien fester Bestandteil der SAE-Philosophie. Dazu zählen beispielsweise international anerkannte Abschlüsse, die Möglichkeit Gastsemester im Ausland zu tätigen oder das weltweit aktive Alumni-Netzwerk.

**Der praxisnahe Lehrplan** der Ausbildung richtet sich konsequent nach den Anforderungen der Medienindustrie und ermöglicht bereits nach zwei Jahren einen Abschluss als Bachelor of Arts/ Science. Darauf aufbauend werden verschiedene Master-Studiengänge angeboten. Die Bachelor-Abschlüsse werden in Zusammenarbeit mit der Middlesex Universität in London angeboten. Bei den postgradualen Studiengängen besteht zudem eine Zusammenarbeit mit der Folkwang Universität Essen.

[www.sae.edu](http://www.sae.edu)

**„Wir möchten unsere Studienangebote noch zugänglicher für Talente aus aller Welt machen und zugleich den Nachwuchs aus Deutschland für Karrieren auf allen Kontinenten bestmöglich vorbereiten“**

Chris Müller



Output  
**15.000**  
Lumen

Zoom  
**3,4°-54°**  
(1:15,9)

nur  
**17 kg**  
Gewicht

**330 W**  
Weißlicht  
LED

Made in  
**GERMANY**

**NEU!**

# P9

## 330 W BEAMSPOT

- Enorm leuchtstark (6800 K, 15.000 lm)
  - Extrem leise und wandlungsfähig
  - Dank 7 Farbfilter, High CRI-Filter (5800 K), CTB-Filter und variablem CTO (3200 K) der perfekte Kompaktscheinwerfer für exzellente Gegenlicht- und Frontlicht-Anwendungen.
- Ein vielseitiger Effektscheinwerfer mit CMY-Farbmischung, 3-fach Prisma, Frostfilter, einem Goborad mit 7 rotierenden Gobos und einem Goborad mit 11 statischen Gobos.

Weitere Informationen unter:  
[www.jb-lighting.de](http://www.jb-lighting.de)

# JB LIGHTING

## Welches ist der erfolgreichste Weg, Nachwuchs ins Unternehmen zu holen und bestenfalls langfristig zu binden, Anna Tsiknas?

Wir setzen bei der Suche nach neuen Talenten auf verschiedene Plattformen und Wege der Kontaktaufnahme: Der Mix macht's! Wir sind selbstverständlich auf allen relevanten fachspezifischen Online-Portalen vertreten und ergänzen unsere Online-Akquise aktuell sehr erfolgreich durch gezielte Ansprache auf den Social-Media-Plattformen Instagram und Facebook. Auf unserer eigenen Jobs-Homepage sind immer alle aktuell vakanten Stellen zu finden. Außerdem akquirieren wir direkt an Akademien wie der Deutschen POP und der weltweit vertretenen United POP. Dort bieten wir einen attraktiven Berufseinstieg. Bei Robinson gibt es viele, die schon seit Jahren und Jahrzehnten in unseren Clubs arbeiten. Eine wichtige Grundlage für diese Treue sind die vielfältigen Fortbildungs- und Karrieremöglichkeiten, mit denen wir aktiv fördern und an uns binden. Dazu kommt die familiäre Arbeitsatmosphäre in den Clubs, die das Arbeiten zu etwas ganz Besonderem macht.

*Anna Tsiknas ist Expert Recruitment & People Services der Robinson Clubs*



## Wir blicken 25 Jahre zurück:

### Alles noch einmal – oder alles anders, Ralph-Jörg Wezorke?

Alles noch einmal; einfach deshalb, weil unsere Branche in dieser Zeit einen bemerkenswerten Aufstieg erlebt hat. Zwar hat sich dabei die Technik grundlegend verändert. Doch wer die Zeichen der Zeit erkannt hatte, konnte richtig Fahrt aufnehmen.

### Welche Talente im Beruf in „unserer Branche“ sind Grundvoraussetzung, welche hilfreich? Kann man diese erlernen?

Unsere Branche basiert auf teils hochkomplexen Produkten. Das erwartet hohe Kompetenz und permanentes Lernen. Auf der anderen Seite sind und bleiben wir eine People Industry. Wer keinen Bock auf Leute hat, kommt alleine nicht weit. Für diesen Spagat muss man geschaffen sein, das kann man nicht lernen.

### Die nächste Generation steht an. Ist es schwierig, loszulassen? Was macht man mit all der freien Zeit?

Nach mehr als 40 Jahren als selbstständiger Unternehmer lasse ich gern in Richtung meines Sohnes los. Deshalb höre ich ja nicht auf zu arbeiten. Es ändern sich lediglich die Themen und der Zeitdruck ist weg. Wer einen Erfahrungsschatz und ein Netzwerk aufgebaut hat, sollte nicht einfach alles hinschmeißen, um nur noch Golf zu spielen. Am Ende zählt die Balance.

*Ralph-Jörg Wezorke ist Geschäftsführer von Lightpower*



## Kann ein Online-Unterricht den Präsenzunterricht ersetzen, Hermann-Josef Weien?

Für mich hängt es maßgeblich von der didaktischen Kompetenz der Unterrichtenden ab. Wir haben bei uns die komplette Meister-Weiterbildung so erfolgreich [Hermann-Josef Weien] „Online“ umgesetzt und haben so gute Response und Prüfungserfolge, dass – selbst wenn Präsenzunterricht wieder möglich wäre – nur die ausgewähltesten Fächer in Präsenz wieder angeboten würden. Es ist branchengerecht und nachhaltig, dafür zu sorgen, dass die Menschen nicht durch die Welt fahren oder fliegen müssen, sondern in ihrer eigenen Umgebung an der Weiterbildung teilnehmen können. Frontalunterricht [Hermann-Josef Weien] oder eine Powerpoint-Präsentation online [Hermann-Josef Weien] zu übertragen hat nichts mit Online Unterricht zu tun.

*Hermann-Josef Weien ist Weiterbildungsexperte und Geschäftsführer von Project + Partner*



# „Der 5-Jahres-Ausblick ist positiv“

Nach einem Höchststand von 259 Milliarden US-Dollar im Jahr 2019 sank der Umsatz der AV-Industrie im Jahr 2020 aufgrund der Pandemie weltweit auf 214 Milliarden US-Dollar, so die neue 2021 AV Industry Outlook and Trends Analysis (IOTA) der Audiovisual and Integrated Experience Association (AVIXA).

Die IOTA prognostiziert, dass der Umsatz im Jahr 2021 232 Milliarden Dollar erreichen und bis 2026 auf 329 Milliarden Dollar ansteigen wird, was einer durchschnittlichen jährlichen CAGR-Wachstumsrate (Compound annual growth rate) von 7,2 Prozent entspricht. Die IOTA 2021 untersucht die globalen Trends innerhalb der Pro-AV-Branche und gibt einen Überblick über die aktuellen Fünf-Jahres-Prognosen von AVIXA zu den Umsätzen für Produkte und Dienstleistungen sowie über die vorherrschenden Trends, die diese Prognosen antreiben.

„Zu Beginn des Jahres 2020 gab es viel Optimismus, dass die anfänglichen Lockdowns und andere Maßnahmen den meisten Regionen helfen würden, das Schlimmste der Pandemie zu überstehen, so dass sich die Wirtschaft erholen und auch Pro-AV profitieren könnte. Während dies in Teilen Asiens zutraf, war dies in anderen Teilen der Welt nicht der Fall, so dass Pro-AV sogar noch schlechter abschnitt, als unsere anfänglichen Prognosen vermuten ließen“, so Sean Wargo, AVIXA-Senior Director of Market Intelligence. „Die gute Nachricht ist, dass wir jetzt eine deutliche Erholung sehen, und so dominiert das starke Wachstum unsere revidierten Prognosen für die Zukunft.“

**Insgesamt waren die Pro-AV-Umsätze in der Region Asien-Pazifik (APAC) am wenigsten betroffen.** Nachdem China frühzeitig und effektiv Präventivmaßnahmen gegen Covid-19 ergriffen hatte, erholte es sich in der ersten Hälfte des Jahres 2020 deutlich. Das jährliche Gesamtwachstum der AV-Ausgaben in der APAC-Region lag bei -16,1 Prozent, was zu einem Umsatz von 78,8 Mrd. US-Dollar führte und 37 Prozent der weltweiten Ausgaben ausmachte.

Der Pro-AV-Markt in Nord- und Südamerika ist um 16,7 Prozent auf 77,6 Mrd. \$ im Jahr 2020 gesunken, was durch ein starkes erstes Quartal im Jahr 2020 etwas unterstützt wurde. Es wird eine starke Erholung erwartet, wobei die Umsätze 2021 auf 83,6 Mrd. \$ steigen werden.

Die Region Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA) war am stärksten betroffen, da die viele Volkswirtschaften schon zu Beginn der Pandemie schlechter aufgestellt waren und weitere Faktoren zu einer unterschiedlichen Erholungsrate führten. Die Ausgaben für Pro-AV in der Region gingen 2020 um 19,7 Prozent auf 57 Mrd. \$ zurück.

Über alle Lösungsbereiche hinweg generierten Conferencing und Collaboration die höchsten Umsätze, da Mitarbeiter aus dem Home-Office arbeiteten, Studenten an Fernunterricht

teilnahmen und Veranstaltungen virtuell stattfanden. Es wird prognostiziert, dass diese Lösung im Jahr 2021 einen Umsatz von 43,5 Milliarden US-Dollar und im Jahr 2026 von 49,9 Milliarden US-Dollar generieren wird.

Digital Signage steht ein starkes Umsatzwachstum bevor, mit einer Prognose von 32 Milliarden Dollar im Jahr 2021, die bis 2026 auf 44,7 Milliarden Dollar ansteigen wird. Der Signage-Markt ist aus einer starken Ausgangssituation in die Pandemie gegangen, da die (sinkenden) Display-Preise die weitere Ausbreitung förderten. Dies blieb als Nachholbedarf bestehen, was diesen Lösungsbereich vorantreiben wird. Medienservert sind die führende Produktkategorie für Digital Signage - mit einem Umsatz von 6,9 Milliarden Dollar im Jahr 2021.

Insgesamt generiert Content-Management-Hardware, die von AVIXA früher als Streaming Media, Storage und Distribution (SMSD) bezeichnet wurde, in den nächsten fünf Jahren einen beträchtlichen Umsatz und Wachstum - 62,3 Milliarden US-Dollar im Jahr 2021 mit einer CAGR von 10,4 Prozent.

Live-Events und Performance-/Entertainment-Lösungen waren im Jahr 2020 am stärksten betroffen, mit einem kombinierten jährlichen Umsatzrückgang von 49,7 Prozent. Für diese Lösungen wird die langsamste Erholung auf das Niveau vor der Pandemie prognostiziert, was an den anhaltenden Einschränkungen und der individuellen Zurückhaltung bei größeren Veranstaltungen und Menschenmengen liegt. Beide Lösungsbereiche werden sich jedoch deutlich erholen und in den nächsten Jahren neue Rekorde aufstellen. Bis 2026 werden Live-Event-Lösungen einen Umsatz von 33,9 Milliarden US-Dollar und Performance/Entertainment 30,6 Milliarden US-Dollar generieren.

Der IOTA-Bericht wird von AVIXA in Zusammenarbeit mit Omdia (ehemals IHS Markit) erstellt, einem globalen Forschungsunternehmen mit Spezialisierung auf eine Reihe grundlegender Märkte und Lieferketten, von denen sich viele mit den Hauptkomponenten der Pro-AV-Industrie überschneiden. Diese Spezialisierung ermöglicht, Verbindungen zu Herstellern, Distributoren, Integratoren und größeren Endverbraucherfirmen, die Pro-AV-Produkte und -Lösungen anbieten und einsetzen. Daraus ergeben sich Datenquellen, die in Verbindung mit makroökonomischen Schlüsseldaten modelliert werden, um die hier dargestellten Prognosen zu erstellen.

[www.avixa.org/iota](http://www.avixa.org/iota)



FLÜSTERLEISER PROFI:

# EYE-740



MOTOR. ZOOM    FLICKER FREE    RDM



WIRELESS SOLUTION  
MADE IN SWEDEN



UPGRADE



## Futurelight®

AGAINST DARKNESS

## Ist es wichtig, in Verbänden organisiert zu sein, Thomas Riedel?

Wir sind in verschiedenen Verbänden engagiert. Unsere Motivation ist da zweigeteilt, vielleicht sogar dreigeteilt. Das erste ist das generelle Networking. Wir sind als Company sehr überzeugt davon, dass es ganz wichtig ist, mit den Menschen in alle Richtungen zu kommunizieren. Verbände haben häufig die Funktion, hier eine neutrale Ebene zu bieten. Das ist der erste Punkt. Der zweite Punkt ist, dass es natürlich auch bestimmte Interessenslagen gibt, die für die Branche wichtig sind. Das kann im VPLT eine Diskussion über Scheinselbständigkeit oder Arbeitssicherheit oder solche Themen sein. Das kann sein, dass es um Funkfrequenzen geht, die mehr und mehr von den Mobilfunkanbietern weggenommen werden, und irgendwann dürfen selbst die größten Superstars an drahtgebundenen Mikrofonen auf der Bühne stehen, weil es keine Ressourcen mehr für drahtlose Mikrofone gibt. Es geht aber auch – und das ist der dritte Punkt – ganz viel um Standards, da die Dinge kompatibel sein müssen. Ein Standard kann aber nicht von einer Firma kommen, sondern von einer neutralen Instanz. Auch hier sind Verbände sinnvoll.

*Thomas Riedel ist Geschäftsführer von Riedel Communications*



## Wie entsteht die Idee zu einem neuen Produkt?

Wir beobachten den Markt sehr genau und versuchen daraus Trends abzuleiten, wie sich die Branche entwickeln wird. Eine Produktentwicklung dauert üblicherweise Jahre. Daher genügt es nicht, auf einen bereits fahrenden Zug aufzuspringen, wenn man vorne mit dabei sein möchte. Ein neues Produkt darf also nie zum Selbstzweck werden, sondern soll immer dazu beitragen, unseren Kunden ein möglichst ideales Werkzeug an die Hand zu geben.

## Welche Aufgaben sind am spannendsten: Messen, Roadshows, (Online-) Schulungen, Entwicklung, Verkauf, „Büroarbeit“?

Alles hat seinen Reiz, ich bin inzwischen sehr viel im aktiven Kontakt mit unseren Kunden und liebe diese kommunikative Tätigkeit. Für mich begann vor inzwischen über 40 Jahren alles mit der Entwicklung und dem Bau von Lautsprechern. Gemeinsam mit Martin Kling habe ich damals tagelang Musik gehört und feinste Details an unseren Lautsprechern abgestimmt. Auch heute ist genau dieser Prozess für mich noch der spannendste Aspekt in meiner Tätigkeit, auch wenn er nur einen kleinen Teil ausmacht und ich dafür natürlich ein sehr kompetentes Team habe - die Leidenschaft für guten Sound ist aber immer geblieben.

## Wie wichtig ist die persönliche Anwesenheit auf Veranstaltungen, an denen das Unternehmen teilnimmt?

Für mich ist es sehr wichtig, guten persönlichen Kontakt mit unseren Kunden zu pflegen. Nur so bekommt man aus erster Hand Impulse für neue Konzepte. Wenn man isoliert vor sich hin arbeitet, fehlen genau diese Einflüsse die einen konstant dazu bringen, den eigenen Standpunkt zu überdenken und Trends im Markt zu erkennen. Zudem treffe ich auf Messen immer viele liebgewonnene Freunde aus der Branche, darauf möchte ich sicher nicht verzichten.

*Jürgen Freitag ist Geschäftsführer von Kling + Freitag*



## Gibt es ein berufliches und/oder ein privates Ziel für die Zukunft?

In 2022 wollen wir an den Erfolg der Pre-Pandemie-Zeit anknüpfen. Unter anderem mit dem Release einer innovativen Lösung im Traversensektor. Des Weiteren hoffen wir natürlich, dass unser sensationelles Global Truss Team, hier in Deutschland und weltweit, weiterhin bis in die Haarspitzen motiviert ist – denn wir haben noch einiges vor.

*Oliver Braun ist Creative Truss Ninja bei Global Truss*



# Innovative Automatisierungskonzepte

Auf der ISE 2022, die vom 1. bis 4. Februar in Barcelona stattfindet, zeigt Beckhoff, wie sich durch offene Automatisierungslösungen neue Möglichkeiten in der AV- und Medientechnik eröffnen.



Als erster erfolgreicher Schritt der Kooperation mit AV Stumpfl wurden softwareseitig vier Modulanbindungen in Pixera Control eingefügt, die eine einfache Integration von digitalen, analogen, seriellen und DMX-basierten Beckhoff Hardwaremodulen erlauben.

Beckhoff rückt dabei neue Lösungen für die Audio- und Video-Systemintegration und seine Kompetenz als Automatisierungspartner in den Fokus. Beispielhaft ist die Zusammenarbeit mit AV Stumpfl und ihrem Pixera System. Systemintegratoren haben jetzt die Möglichkeit, die Komponenten der offenen PC- und EtherCAT-basierten Steuerungstechnik von Beckhoff sehr einfach in das Pixera System zu integrieren. Möglich ist dies anhand des neuen softwarebasierten Integrations- und Steuerungsframeworks Pixera Control. Über eine komfortable Plug-and-control-Funktion lassen sich die aufeinander abgestimmten Hardwarepakete miteinander verbinden.

Der erweiterte Betriebstemperaturbereich der Embedded-PCs CX5600 von -25 °C bis +60 °C ermöglicht den Einsatz auch in klimatisch anspruchsvollen Anwendungen.



Außerdem zeigt Beckhoff weitere aktuelle Highlights für die Medien- und Entertainmenttechnik: zum einen die hutschienenmontierbaren Embedded-PCs der Serie CX5600 mit AMD-Ryzen-Prozessoren.

Diese zeichnen sich zum einen durch einen niedrigen Leistungsverbrauch und Lüfterlosigkeit und zum anderen durch die digitale Ausgangsklemme EL2564 zur kostengünstigen Ansteuerung von LEDs mit integriertem Vorwiderstand über ein einstellbares (masseschaltendes) PWM-Signal aus.

[www.beckhoff.com/medientechnik](http://www.beckhoff.com/medientechnik)

**CORDIAL**

## Alles Gute zur 100. Ausgabe!

100 Ausgaben etNOW, 100 Ausgaben wichtige Beiträge rund um Entertainment und Technik. Als Hersteller von Kabeln für Eventtechnik sorgen wir für die richtige Verbindung und ihr für das richtige Wissen, worauf es ankommt. Alles Gute für die nächsten 100 Ausgaben!

## Wir blicken 25 Jahre zurück: Alles noch einmal – oder alles anders, Florian von Hofen?

Ich würde – trotz aller Fehler, die auf einem solchen Weg unvermeidlich sind – (fast) alles noch einmal ganz genauso machen. Gott sei Dank haben wir unterm Strich ja tolle Dinge auf die Beine gestellt: Berufsausbildung, Akademie, Prolight+Sound, Branchenstandards ... und eben das Magazin. Das bleibt.

*Florian von Hofen war Gründer der Smoke Factory, 20 Jahre Geschäftsführer des VPLT und ist heute Vorstandsvorsitzender der Rouge H2 Engineering AG*



## Gibt es „Brainstorming-Runden“ in der Geschäftsleitung? Wer nimmt teil, Andreas Sennheiser?

Es gibt natürlich Brainstorming-Runden, beispielsweise innerhalb von Meetings oder Workshops. Daran nehmen dann alle aus unserem Executive Management Board teil. Manchmal entstehen Brainstormings aber auch ganz spontan dadurch, dass wir uns alle gemeinsam ein Büro teilen. Oft sind Brainstormings ein Anfang, der dann mit Fakten und Wissen von Experten aus dem großen Sennheiser-Team immer weiter zu einer Lösung oder umsetzbaren Idee entwickelt wird.

## Wie läuft eine typische Marktforschung vor Entwicklung eines neuen Produkts ab Daniel Sennheiser?

Alles beginnt beim Kunden. Wir schauen uns die Situationen und Herausforderungen unserer Kunden an, versetzen uns in ihre Lage und diskutieren gemeinsam mit ihnen wie wir einen Beitrag leisten können, um ihre berufliche oder private Welt durch unsere Kompetenzen besser zu machen. Daraus ergeben sich Ideen für Audio-Lösungen und letztendlich Entwicklungsprojekte, die unseren Kunden helfen, ihren Job leichter oder Erlebnisse besser zu machen. Da sich bei uns alles um Audio dreht, entstehen so im besten Fall „Gänsehautmomente“.

*Andreas und Daniel Sennheiser sind Co-CEOs von Sennheiser*



## Fast zwei Jahre Lockdown. Ist durch den Regierungswechsel ein Ende der – nett ausgedrückt – dramatischen Lage in Sicht, Alex Ostermaier?

Keine Veranstaltungen, keine Aufträge. Auch die Corona-Maßnahmen der neuen Regierung machen Veranstaltungen auf lange Sicht so gut wie unmöglich; Besucher sind stark verunsichert und Veranstalter haben keinerlei Planungssicherheit. Die sechstgrößte Branche kollabiert. Es ist schlichtweg unglaublich, dass der Bundesfinanzminister in dieser Lage dringend benötigte Hilfsprogramme kürzt, obwohl die vorgesehenen Mittel bei weitem nicht ausgeschöpft sind. Ein deutscher Weltspitzensektor mit über 1,1 Mio. Arbeitsplätzen wird einfach geopfert.

*Alexander Ostermaier war jahrzehnte lang Geschäftsführer von Neumann + Müller und ist Mit-Initiator der Alarmstufe Rot*



# Nachhaltigkeitslösungen für die Live-Kommunikation

Die NIYU Event Production Group führt ihre strategische Ausrichtung fort und intensiviert ihr Nachhaltigkeits-Engagement. Ziel von „NIYU Sustainability“ ist, die nachhaltige Ausrichtung von Events professionell zu unterstützen.

**Als unabhängiger Berater und Planer** können Projekte mit Augenmaß und Objektivität begleitet werden und ermöglichen eine zukunftsfähige Umsetzung. Dadurch, so ist man sich sicher, wird jedes Projekt nicht nur planbar, realisierbar und bezahlbar, sondern vor allem nachhaltig.

„Mit dem neu aufgestellten Leistungsportfolio von NIYU Sustainability verstehen wir uns als Impulsgeber und Begleiter im umfassenden Transformationsprozess, der der gesamten Live-Kommunikations-Branche bevorsteht“, erklärt Jonas Krapf (Foto), Chief Sustainability Officer und Green Consultant. „Die Symbiose aus dem Know-How des Ingenieur- und Planungsbüros und der ganzheitlichen Betrachtung erlaubt uns dabei als Doppel-Spezialisten, individuelle Lösungen anzubieten und die Nachhaltigkeits-Leistung somit spürbar zu verbessern“.

Das Know-How wurde dafür durch zertifizierte Kurse am internationalen Institute for Sustainable Events und der Zertifizierung Green Consultant konsequent aufgebaut. Durch mehrmonatige Qualifikationsprozesse wurde nicht nur die Methoden- und Fachkompetenz für alle Gewerke der Events, sondern auch für die Bereiche Film und TV erweitert. Die fundierte Ausbildung erlaubt somit eine ganzheitliche Betrachtung der branchenspezifischen Prozesse. Hierbei werden die Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales in jedem Prozessschritt berücksichtigt.

**Die konkreten Leistungen** von NIYU.sustainability umfassen die strategische und konzeptionelle Beratung sowie projektspezifische Planungsleistungen. Darüber hinaus sollen begleitende Maßnahmen wie eine Status-Quo-Analyse oder ein umfassendes Berichtswesen die Nachvollziehbarkeit der Nachhaltigkeitsleistung gewährleisten. Impulsvorträge sowie Gap- und Wesentlichkeitsanalysen zur Incentivierung der Stakeholder ergänzen das Portfolio. Die detaillierte Bilanzierung der event-spezifischen CO<sub>2</sub>e-Emissionen und die Beratung zu zertifizierten Kompensationsprojekten runden die projektbezogene Arbeit ab.

Auch inhouse nimmt NIYU als verifiziertes Mitglied bei Leaders for Climate Action die eigene gesellschaftliche Verantwortung wahr und geht die nächsten konkreten Schritte. Anhand eines individuell ausgearbeiteten Frameworks, unter anderem auf Basis der „17 Ziele für nachhaltige Entwicklung“ der Agenda 2030 der Vereinten Nationen, setzt sich NIYU das Ziel, bis 2030 eine 65%ige CO<sub>2</sub>e-Reduktion zu erreichen. Mit



dem Versprechen gegenüber der internationalen Kooperation Positive Impact Events unterstreicht NIYU darüber hinaus die Ambitionen, bis 2040 klimaneutral zu wirtschaften. Mit dem weiterführenden Engagement in der Sustainable Event Alliance trägt NIYU einen Teil zur internationalen Nachhaltigkeitsagenda bei.

**NIYU unterstützt seit 2004** als Event Production Group internationale Premiumkunden bei der emotionalen Visualisierung von Marken, Formaten, Produkten und Themen in affinen Zielgruppen- Umfeldern sowie bei der Schaffung von außergewöhnlichen Markenwelten - virtuell, live und hybrid. Das Leistungsspektrum von NIYU spannt konsequent den Bogen von Großveranstaltungen, Produkteinführungen, Markenerlebnissen und Corporate Events bis hin zu Broadcasting Formaten in den Unternehmensbereichen Consulting, Creation, Engineering, Productions und Sustainability.

[www.niyu.de](http://www.niyu.de)

**POOL group**

## DIGITAL. HYBRID. LIVE.

Wir setzen Ihr Kommunikationsprojekt um.  
Alles aus einer Hand.

[www.pool.de](http://www.pool.de)  
[digital@pool.de](mailto:digital@pool.de)

XR STUDIO EMSDETTEN.  
HYBRID STUDIOS BERLIN.  
EVENT STUDIO STUTTART.

## Wir blicken 25 Jahre zurück: Alles noch einmal – oder alles anders, Udo Künzler?

Wir selbst haben 2019 unser 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Und im Rückblick findet man natürlich immer das ein oder andere, was man gerne vermieden hätte. Das gehört einfach dazu. Letztendlich sind wir erfolgreich mit dem, was wir am liebsten tun und ein Teil in einer super spannenden Branche. Von daher ist die Antwort einfach: Ja, alles noch einmal!

*Udo Künzler ist Geschäftsführer von GLP*



## Es gibt diverse kleine und kleinste Verbände in unserer Branche – ist das sinnvoll? Wäre ein großer Dachverband mit Fachgruppen nicht sinnvoller?

Ein Wirtschaftszweig wird nicht besser im politischen Raum vertreten, weil diese Arbeit ein Dachverband übernimmt. Das wäre wieder einmal nur die Fassade zu bauen, ohne das Haus dahinter. Die Veranstaltungswirtschaft ist so kleinteilig, dass ein Dachverband zum jetzigen Zeitpunkt nicht funktionieren wird. Wer will sich aufschwingen zu meinen, er/sie würde alle Interessen bündeln können oder auch nur alle Branchen des Wirtschaftszweiges verstehen können? Wer säße denn also in solchen Fachgruppen? Es gibt noch nicht mal die Basisverbindungen: keine Arbeitgeberverbände, keine Arbeitnehmerverbände, keine Sozialpartnerschaften. Diese würden mehr zählen als jeder Dachverband. Wir sind dabei – ausgelöst durch Corona – herauszufinden, wer wir (Wirtschaftszweig) überhaupt sind und wohin wir wollen. Differenzen müssen formuliert werden. Wenn wir hierzu mehr Klarheit haben, wird der Dachverband automatisch entstehen. Aber verordnen, von oben herab darüberstülpen und erzwingen, können wir diesen nicht. In der IGWW sprechen wir mit 22 Verbänden, im Forum Veranstaltungswirtschaft sind wir auch bereits einen großen Schritt weiter. Aber es fehlen noch viele Verbände, die noch nicht mitmachen wollen oder können. Verbände müssen sich zu einem Dachverband zusammenschließen wollen, damit dieser nicht nur mit sich selbst beschäftigt ist. Werde Mitglied in einem Verband und arbeite mit. Darauf kommt es an.

*Marcus Pohl ist Vorsitzender der Interessengemeinschaft der selbständigen Dienstleisterinnen und Dienstleister in der Veranstaltungswirtschaft (ISDV)*



## Nach der Rückkehr aus Kalifornien: Welche unsere Branche betreffenden Unterschiede gibt es in den USA, Morten Carlsson?

Zu der Frage könnte man relativ weit ausholen, weil es mehr Unterschiede gibt als man zunächst vermutet. Ein offensichtlicher Unterschied ist z.B. die Einbindung der Gewerkschaften in vielen Veranstaltungsstätten. Das hat einen massiven Einfluss auf die Arbeitsweise. Positiv ist mir aufgefallen, dass die Veranstaltungsbranche in den USA einen ganz anderen Stellenwert hat und daher auch anders wahrgenommen und respektiert wird. In Deutschland gibt es diese positive Wahrnehmung kaum. Man wundert sich vielmehr darüber, wie viele Unternehmen und wie viele Mitarbeiter in unserer Branche tätig sind.

*Morten Carlsson ist Vorstand Digitale Transformation EMEA von PRG*





# Wieder offen!

Nichts geht über das Live-Erlebnis: In den Showrooms der Europazentrale von LG Electronics in Eschborn bei Frankfurt können Partner, Kunden und Fachbesucher Lösungen aus dem Portfolio des Geschäftsbereichs Information Display wieder hautnah erleben.



Ganz neu öffnet das LED Experience Center (LEC). Auch das Business Innovation Center (BIC) am gleichen Standort sowie die Showrooms in München und Hamburg haben wieder für Partner, Kunden und weitere Fachbesucher geöffnet.

Eschborn: LED Experience Center: Im neuen LED Experience Center zeigt LG Electronics Hightech-LED-Lösungen für unterschiedliche Branchen und Anwendungsbereiche. In Betrieb sind hier unter anderem der beeindruckende 130 Zoll große All-in-One LED Screen, der im Baukastensystem aus einzelnen Cabinets zusammengesetzte Micro-LED-Bildschirm LG Magnit, extrem widerstandsfähige Cabinets aus der Stadium Series für den harten Einsatz in Sportstadien sowie LED-Bildschirme für Außenwerbung, Einkaufszentren, Konferenzräume und Kreuzfahrtschiffe.

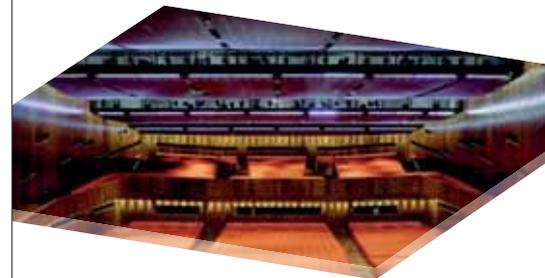
Eschborn: Business Innovation Center: Gleich nebenan im bereits 2020 eröffneten Bu-

siness Innovation Center präsentiert LG weitere Produkte und Installationen. Am Eingang fällt die transparente LED-Folie (LED Film) ins Auge, sie erschließt Schaufenster und weitere bislang ungenutzte Glasflächen als Digital Signage. Zur Ausstellung gehören daneben Ultra-High-Brightness-Displays für den Innen- und Außeneinsatz, extrem breite Ultra-Stretch-Displays, nahezu randlose Videowände, raffinierte OLED-Lösungen einschließlich beidseitig betrachtbarer Screens und gewölbter Bildschirme sowie Hospitality-TV-Lösungen.

Weitere Showrooms: Am LG-Electronics-Standort in München-Schwabing zeigt das Unternehmen eine begrenzte Auswahl an Signage-Displays mit Bilddiagonalen zwischen 49 und 88 Zoll, Hotel-TV-Lösungen und LED-Cabinets für unterschiedliche Einsatzbereiche. In der Hamburger Speicherstadt sind LG-Lösungen im Digital Signage Innovation Center zu sehen - etwa der 130 Zoll große All-in-One LED Screen, das multitouch-fähige digitale Whiteboard 75TR3BF für Klassenzimmer und Büros sowie eine breite Auswahl an Signage-Displays.

Virtuelle Showrooms: Wer es (noch) nicht nach Eschborn, München oder Hamburg schafft, kann die Lösungen von LG im virtuellen Showroom auf [lg-informationdisplay.com/dc](http://lg-informationdisplay.com/dc) jederzeit vom Schreibtisch aus entdecken - auch in den vertikalen Segmenten Wohnen, öffentlicher Raum, Unternehmen/Regierung, Transport, Einzelhandel, Gastgewerbe und Bildung.

[www.lg.com/de](http://www.lg.com/de)



Bühnen- und Studioteknik  
Bühnenbeleuchtung  
AVMI | Audio-, Video-, Medien- & Inszenierungstechnik  
Konzeptstudien | Bedarfsanalysen  
Bühnenholz | Bühnertextilien | Lagersysteme  
Dekoration | Konzertzimmer  
Versammlungsstätten | Barrierefreiheit  
Ersatzspielstätten | Interimspielstätten

## Kann eine Online-Schulung die Präsenzlehre ersetzen oder nur ergänzen, Christian Buschhoff?

Eine Online-Schulung ist keine Präsenzveranstaltung, und eine Präsenzveranstaltung ist keine Onlineschulung. Somit ergänzen sich die jeweiligen Formate situativ und sind als ein Teil im bunten Blumenstrauß der Kommunikation.

## Lässt sich ein Risiko in Zeiten von Astroworld überhaupt minimieren oder gar verhindern, wenn selbst die größten Unternehmen versagen? War es früher besser?

Es bestehen zu jederzeit und immer Gefahren – im täglichen Leben und bei Veranstaltungen. Das sich daraus ableitende Risiko führt immer wieder zu tragischen Ereignissen. Die Definition der Arbeitsgruppe Veranstaltungssicherheit bringt es auf den Punkt: Veranstaltungen können sowohl klein und gefährlich als auch groß und ungefährlich sein. Veranstaltungen haben zur jeweiligen Zeit ihre Berechtigung. Dies rückwirkend zu bewerten ist die Aufgabe von Historikern. Die Veränderungen, die durch Veranstaltungen eingeleitet werden, führen automatisch zu neuen Formaten. Daher wird die Zukunft vieles bringen, was man sich vor 25 Jahren auch noch nicht vorstellen konnte.

*Christian Alexander Buschhoff ist Sicherheitsexperte und Geschäftsführer von Xemp*



## Welche Aufgaben sind am spannendsten: Messen, Roadshows, Schulungen oder Verkauf, Tobias Weich?

Primär geht es uns darum, die Kunden und Anwender mit unseren Produkten und Systemlösungen zufriedenzustellen. Danach richten wir unsere Aktivitäten aus und daran sind alle Unternehmensbereiche beteiligt. Besonders wichtig ist dabei der Austausch mit Anwendern und Kunden, insbesondere wenn es um die Entwicklung neuer Systemlösungen, die Veränderungen in deren Workflows oder Markttrends geht. Wenn man bedenkt, dass dieses Feedback nicht nur die Produktentwicklung, sondern auch die Entwicklung (neuer) Geschäftsbereiche beeinflussen kann, dann finden wir das ziemlich spannend. Stolz sind wir, wenn daraus wieder neue zufriedene Kunden entstehen.

*Tobias Weich ist Senior Sales & Marketing Manager Pro Audio Europe bei Yamaha*



## Welche Veranstaltung der letzten 25 Jahre war die eindrucksvollste, Chris Cuhls?

Zweifelsohne „Wetten, dass..?!“ – welch Vorrecht dort im Team eine Dekade gelernt zu haben, wie gute Unterhaltung funktioniert. Wer sich heute an „hybriden Formaten“ übt, kann von damals schon erkennen was ankommt. Emotion und Überraschungen – samt (deutscher, liebenswürdiger) Schrulligkeit, die bis heute eine Kraft in sich tragen. Herrlich!

*Christopher Cuhls ist selbstständiger Ablaufregisseur und Show Producer bei Cuhls Medienproduktionen*



## Es gibt diverse kleine und kleinste Verbände. Wäre ein großer Dachverband mit Fachgruppen nicht sinnvoller, Jens Michow?

Nein, wir brauchen keinen neuen Dachverband. Die wirtschaftlichen Problemstellungen der jeweiligen Verbände sind derart divers, dass es unerlässlich ist, dass jeder Verband sich auf die konkreten Interessen seiner Mitglieder konzentriert und sich für deren Umsetzung einsetzt. Allerdings ist es sehr hilfreich und zielführend, wenn die diversen Verbände einer gleichen Sparte ihre jeweiligen Netzwerke, Kompetenzen und Ressourcen bündeln, um damit bei Themen, die alle gemeinsam berühren, durch einen gemeinsamen Auftritt bei der politischen Lobbyarbeit noch schlagkräftiger zu sein.

## Welche Verhandlungen sind am schwierigsten: Wenn Verbände oder Politik oder beide an einem Tisch sitzen?

Alles ist schwierig und alles wiederum auch leicht, wenn man sein lobbyistisches Handwerk versteht und weiß, wie man seine Erwartungen oder Forderungen an die Frau/den Mann bringen kann. Natürlich ist es dann immer wichtig, dass sich alle Parteien mit gegenseitigem Respekt begegnen und miteinander lösungsorientiert kommunizieren. Und das trifft für jede s Gespräch und Treffen zu.

*Jens Michow ist Vorsitzender des Bundesverbands der Deutschen Konzertveranstalter (BDKV) und Geschäftsführer des Live Entertainment Awards (LEA)*



## Was war die spannendste/eindruckvollste/riskanteste Produktion der letzten 25 Jahre, Michael Lück?

Die sowohl spannendste, als auch eindrucksvollste und riskanteste Produktion der letzten 25 Jahre war die Tragwerksplanung und Statik der FIFA WM 2006 Endspielbühne. Diese Bühne haben 3,5 Milliarden Menschen gesehen, 25 Millionen allein in Deutschland. Zur Finalfeier im Berliner Olympiastadion wurden wir beauftragt, die tragende Struktur unter der Membran zu dimensionieren und die Statik der Gesamtbühne aufzustellen. Mehr dazu hier:

<https://expo-engineering.de/portfolio-posts/wm-2006-endspiel-buhne/>

*Michael Lück ist Geschäftsführer von Expo Engineering*



Stageco gewann 2019 zum 9. Mal den TPI award „Favourite Staging Company“

2007 - 2008 - 2009 - 2010  
2011 - 2012 - 2014 - 2016

VISIT **»** [WWW.STAGECO.COM](http://WWW.STAGECO.COM)

**IF YOU CAN  
IMAGINE IT,  
WE CAN  
BUILD IT.**

**» BÜHNEN**

**» SONDERBAUTEN**

**» EVENT-KONSTRUKTIONEN**

**STAGECO**  
DEUTSCHLAND GMBH

## Von den VPLT-Fachtagen über eine PLS-Halle auf der Musikmesse bis zur eigenständigen Messe – wie wird es weitergehen?

Die Prolight + Sound hat sich als eigenständiger, internationale Messebrand in den vergangenen 25 Jahren fest am Markt etabliert. Auf diesem Erfolg bauen wir auf und stärken das Profil der Veranstaltung in Frankfurt als professioneller Treffpunkt Nr. 1 rund um technische Lösungen für Events und Entertainment. Gleichzeitig möchten wir tragende Säulen wie den Audio-Bereich durch neue Anziehungspunkte weiter stärken – und auch angrenzenden Branchensegmenten eine Heimat geben. Dies ist zuletzt mit dem Themenkomplex Theater- und Bühnentechnik gelungen.

## Was beeinflusst Unternehmen bei der Entscheidung für eine Messe: Standort, Kosten, persönliche Kontakte, Verbände, ...?

Alle genannten Punkte spielen zweifellos eine Rolle – gerade in dieser turbulenten Zeit sehen wir jedoch das Vertrauen als ausschlaggebenden Faktor. Wir sind mit direkten Ansprechpartnern im jeweiligen Markt vertreten, kommunizieren stets offen und finden Präsentationslösungen. Wir möchten es allen Marktteilnehmern so einfach wie möglich machen, ein Teil der Show zu sein und bieten neue Formate, bei denen sich Firmen mit reduziertem Aufwand wirkungsvoll präsentieren können. Ebenso klar ist: Gerade jetzt möchten Unternehmen einen planbaren Return on Invest. Daher verstärken wir unsere Besuchergewinnung und laden Top-Einkäufer der Branche als „Hosted Buyer“ zur Veranstaltung ein.

## Sind regionale Veranstaltungen eine Alternative zu großen Messen?

Kleine, regionale Messen können eine lohnenswerte Ergänzung im Marketing-Mix sein – etwa, um lokale Endkunden zu erreichen oder ein Spezialthema zu beleuchten. Entscheidend ist es, mit dem richtigem Veranstaltungskonzept am richtigen Markt vertreten zu sein. Wir sind jedoch überzeugt, dass es große, umfassende Leitmessen braucht, um Impulse zu setzen, einen breiten Marktüberblick zu geben und Themen öffentlichkeitswirksam darzustellen.

*Die Prolight + Sound wurde im Laufe der Jahre begleitet und geleitet von Jürgen Kupczik, Cordelia von Gymnich, Michael Biber und (aktuell) Mira Wölfel*



## Kann eine Online-Schulung die Präsenzlehre ersetzen oder ergänzen, Axel Barwich?

Weder noch, jedenfalls nicht in dieser Pauschalität. Ein wichtiger Faktor beim Studium, der Ausbildung und auch bei Fortbildungen sind die sozialen Kontakte und bei ersteren beiden auch die Sozialisierung. Beides lässt sich zum aktuellen Zeitpunkt in der Online-Lehre nicht umsetzen oder ausreichend fördern. Sicherlich wird einiges „online“ oder „digital“ bleiben, nur gibt es hier noch zu wenige innovative Lehrformate, die wirklich ergänzend wirken. Meist sind nur die Bücher und Skripte, die bis zu Corona verbreitet waren, nun auch als Video oder Podcast zu haben. Aus der Corona-Krise lässt sich aber lernen, dass neue innovative digitale Formate helfen können, Dinge besser zu verstehen und individueller zu lernen. Dies verbunden mit der sozialen Interaktion sollte Ziel der Lehre sein, egal in welchem der genannten Bereiche.

## Welches ist der erfolgreichste Weg, Nachwuchs ins Unternehmen zu holen und bestenfalls langfristig zu binden?

Neben einem attraktiven und fairen Gehalt das On-Boarding. In der Veranstaltungswelt gibt es nach unserer Erfahrung nur sehr wenige Unternehmen, die ein Einsteigerprogramm haben und neue Mitarbeiter vom ersten Tag an integrieren und fördern. Gerade dies ist für Neueinsteiger ein wichtiges Thema, um sich in dem Unternehmen zurechtzufinden und schnell in die produktive Arbeit einzusteigen. Direkt gefolgt von einer klaren Perspektive, was in den nächsten fünf Jahren an Weiterbildung und Aufstiegschancen möglich ist.

*Axel Barwich ist Professor an der Technischen Hochschule Mittelhessen*



## Wie reagiert das Unternehmen auf Veränderungen der letzten 25 Jahre, Oliver Ohrndorf?

In den letzten 25 Jahren haben technologische Entwicklungen dazu geführt, dass zahlreiche neue Möglichkeiten bei der Umsetzung von Kommunikationsprojekten entstanden sind. Dabei spielen nicht nur die Skalierbarkeit von Equipment, sondern auch die Digitalisierung eine große Rolle. Interaktiver Content und die Einbindung von Teilnehmern aus der ganzen Welt eröffnen Kunden völlig neue Möglichkeiten, um ihre Reichweite zu maximieren und gleichzeitig ihren CO<sup>2</sup> Footprint zu reduzieren. Und genau dafür müssen wir als Dienstleister aufgestellt sein.

### Kommt die Work-Life-Balance dabei nicht zu kurz?

Die Veranstaltungsbranche ähnelt in vielerlei Hinsicht dem Projektgeschäft, wie es auch in großen Konzernen zu finden ist. Das bedeutet, dass während Produktionsphasen – ob on-site, hybrid oder komplett digital – die Arbeit auch mal intensiver sein kann. Wir brennen für unsere Projekte. Gleichmaßen spielen unsere Unternehmenswerte Fairness und Wertschätzung eine zentrale Rolle, was dazu geführt hat, dass viele Mitarbeiter bereits seit vielen Jahren für die Poolgroup arbeiten.

*Oliver Ohrndorf ist Director Marketing & Communications und Mitglied des Managing Boards der Poolgroup*



## Wie entsteht die Idee zu einem neuen Produkt bzw. einer Weiterentwicklung, Caroline Chauvet?

Alle Produktentwicklungen beginnen nach dem selben Prinzip: mit der Identifizierung der Kundenbedürfnisse. Produkte, die diese Bedürfnisse erfüllen und einen angemessenen Preis aufweisen, werden sich am Markt durchsetzen.

*Caroline Chauvet ist Global Brand Manager bei Chauvet Professional*



## LWL und Heavy-Duty?



**Klick & Connect  
Steckertausch  
bis 24 LWL**



**Mobile LWL-Kabel  
für den rauen Einsatz**



**SMPTE Service**

**Installation, Herstellung, Vertrieb von LWL-Standardvernetzungen  
und LWL-Sonderkonfektionierung, Support und Beratung**



## Artur Frantz

Unter der Marke **Anolis Lighting** ist das Architekturluchten-Portfolio von **Robe Lighting** zusammengefasst. Hier verstärkt seit Oktober **Artur Frantz** als Manager Architekturlicht & Installationen die deutsche Vertriebsorganisation. Frantz kann etliche Jahre an Erfahrung in Planung und Realisierung zurückblicken. Zudem hat er auch aktiv als Lichtdesigner für Architektur Projekte umgesetzt.



## Daniel Haasbach

Nach 20 Jahren an der Spitze des Systemintegrators und Eventtechnik Spezialisten **AVE Audio Visual Equipment** Verhengsten wechselt **Klemens Jakob** in den Ruhestand. Zum 1. Januar 2022 hat **Daniel Haasbach** die Nachfolge angetreten. Jakob bleibt weiterhin Inhaber. Haasbach ist Fachkraft für Veranstaltungstechnik und seit 2009 Diplom-Ingenieur (FH) für Medientechnik.



## Mike Hommel

Bereits seit Mitte September 2021 ist **Mike Hommel** (44) der neue Marketingleiter bei **Exertis Pro AV**. In seiner Laufbahn konnte sich Hommel in seiner Führungsposition als Leiter des Kunden und Partnermanagements sowie als Marketingleitung für Makler und Banken bei der Württembergischen Versicherung bereits viel Expertise in den Themenfeldern Kommunikation, Social Media und Partnervertrieb aneignen.



## Julian Keil

Seit Oktober 2021 bekleidet **Julian Keil** den Posten des technischen Leiters bei **Focon Showtechnic**. Er bildet eine Schnittstelle zwischen Produktion und Vertrieb und fungiert als erster Ansprechpartner für technische Fragen und Anregungen. Keil bringt viele Jahre Branchenerfahrung mit, unter anderem aus jahrlangen, europaweiten Tourneen, Industrie und im Maschinenbau sowie als Produkt-Manager Traverse/Rigging.



## Stephan Paridaen

**PRG** hat **Stephan Paridaen** mit Wirkung zum 1. Januar 2022 zum CEO ernannt. Paridaen war bislang Präsident & COO bei PRG und leitet seit 2010 die Geschäfte in EMEA & APAC. Bevor er zu PRG kam, war Paridaen Präsident Media & Entertainment bei Barco. Dort spielte er eine transformative Rolle bei der Konvergenz von Video- und Beleuchtungstechnologien und der Innovation von LED-Displays.



## Steffen Schulze

Der Verband der deutschen Messewirtschaft **AUMA** fasst die bislang getrennten Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Marketing in einem Bereich Kommunikation und Marketing zusammen. Die Leitung übernimmt **Steffen Schulze** (42). Er berichtet direkt an AUMA-Geschäftsführer Jörn Holtmeier. Schulze ist zum 1. September 2021 von der Deutschen Bahn AG zum AUMA gewechselt.

## Yvonne Schwarz

Als versierte Branchen-Kennerin ist **Yvonne Schwarz** am 1. Dezember 2021 in die Leitung des Bereichs Event innerhalb der Stuttgarter Niederlassung von **Neumann & Müller** eingestiegen. Die 51-jährige übernimmt hier die kaufmännische Verantwortung und will das Neukundengeschäft forcieren. 2018 entschloss sie sich dazu, ihr eigenes VT-Unternehmen zu verkaufen, blieb aber vorerst dort Geschäftsführerin.



## Jatan Shah

**QSC** hat bekannt gegeben, dass **Jatan Shah** zum neuen President und Chief Operating Officer ernannt wurde. Darüber hinaus wird **Joe Pham** Vorsitzender und CEO. Shah kam 2010 als Chief Financial Officer zu QSC. Zuletzt zeichnete er als Executive Vice President, Chief Operating and Technology Officer für die Produktstrategie und -entwicklung, sowie für den operativen Bereich, Finanzen und IT verantwortlich.



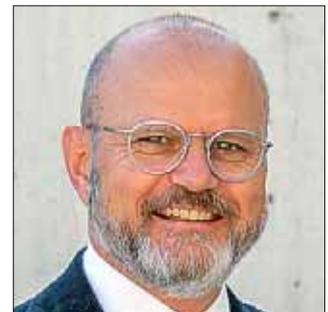
## Malte Stienen

Die **Technological Innovations Group (TIG)**, die exklusive Vertriebsagentur für **Crestron** in EMEA, freut sich, **Malte Stienen**, als neuen Vertriebsleiter für Crestron Home in der DACH Region begrüßen zu dürfen. Stienens Position wird ein entscheidender Faktor sein, um das regionale Vertriebsteam in DACH bei der Analyse und Reaktion auf Smart Home Marktchancen zu unterstützen.



## Gerhard Stübe

Im Rahmen der 29. Generalversammlung des Dachverbands der österreichischen Kongress- und Tagungsindustrie, **ACB**, wurde **Gerhard Stübe** in seiner Funktion als Präsident bestätigt. Es ist dies die zweite Periode des Geschäftsführers der Kongresskultur Bregenz GmbH. „Ich möchte in die Zukunft zu blicken und die Branche auf ihrem Weg von der Meeting-Industrie zur Meaning-Industrie zu begleiten“.



## Odsuren Terbishdavga

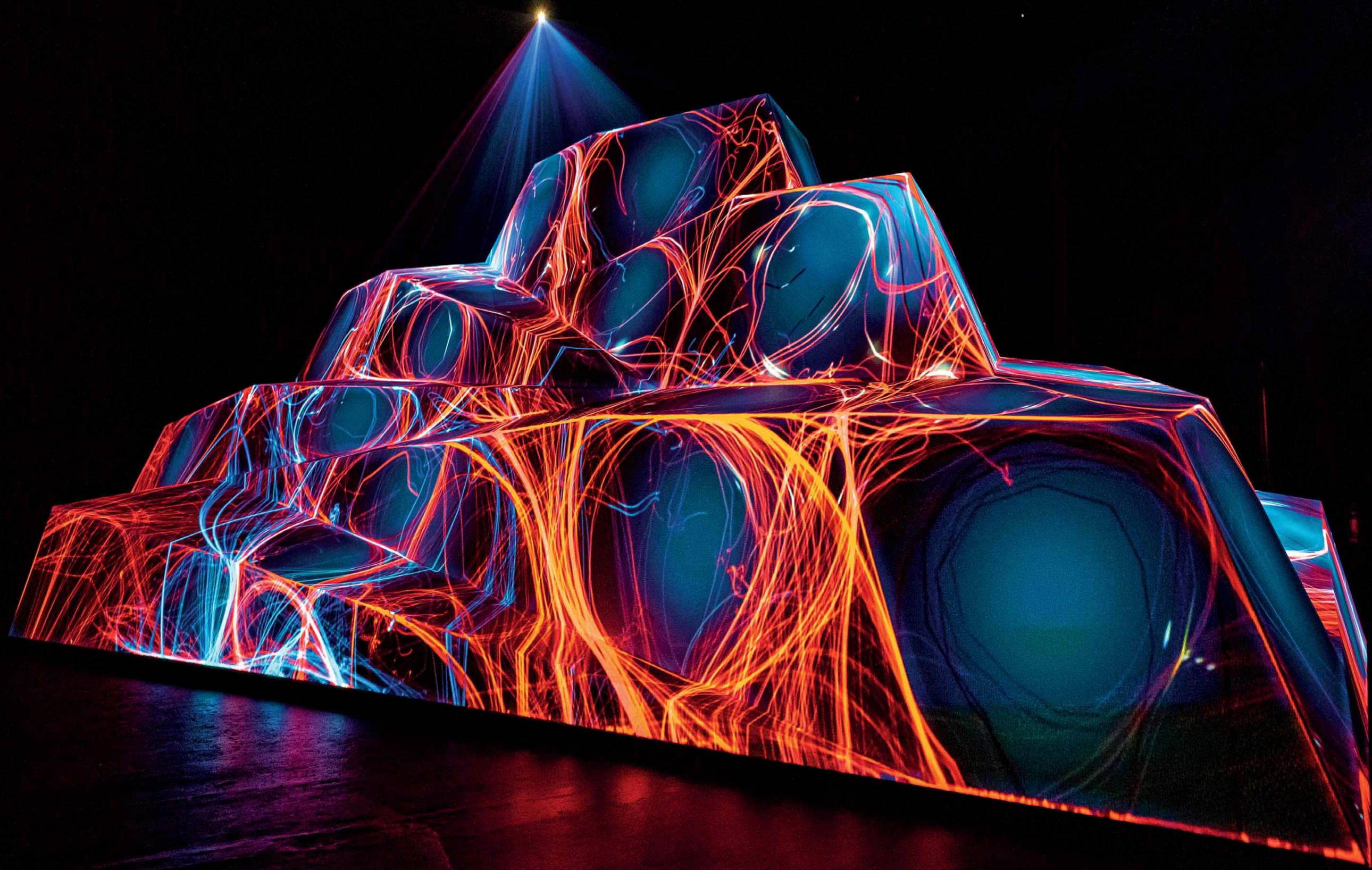
Seit dem 1. November 2021 hat **Odsuren Terbishdavga** die politische Kommunikation als Referentin im Hauptstadtbüro des Verbands **fwd**: (vormals: FAMAB) übernommen. Sie arbeitete zuvor für den parlamentarischen Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundesfraktion, Manfred Grund. Davor arbeitete sie als Abgeordnetenassistentin für Bundestagsvizepräsidenten Thomas Oppermann.



## Timothy Zhou

**L-Acoustics** hat den Branchenveteranen **Timothy Zhou** zum CEO von L-Acoustics Asia Pacific ernannt. Parallel dazu eröffnete L-Acoustics im November 2021 einen neuen regionalen Standort im Lavender-Stadtviertel in Singapur. Neben der Bildung eines neuen APAC-Hubs wird Zhou zudem ein wachsendes Team leiten, welches sich um lokale Partner und Verbreitung der L-Acoustics Technologien kümmert.





JANUAR	FEBRUAR	MARZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
01 SA Neujahr	01 DI	01 DI Faschingsdienstag	01 FR	01 SO Tag der Arbeit	01 MI	01 FR	01 MO 31	01 DO	01 SA	01 DI Allerheiligen	01 DO
02 SO	02 MI	02 MI Aschermittwoch	02 SA	02 MO 18	02 DO	02 SA	02 DI	02 FR	02 SO	02 MI	02 FR
03 MO 01	03 DO	03 DO	03 SO	03 DI	03 FR	03 SO	03 MI	03 SA	03 MO Tag der Deutschen Einheit 40	03 DO	03 SA
04 DI	04 FR	04 FR	04 MO 14	04 MI	04 SA	04 MO 27	04 DO	04 SO	04 DI	04 FR	04 SO
05 MI	05 SA	05 SA	05 DI	05 DO	05 SO Pfingstsonntag	05 DI	05 FR	05 MO 36	05 MI	05 SA	05 MO 49
06 DO Heilige Drei Könige	06 SO	06 SO	06 MI	06 FR	06 MO Pfingstmontag 23	06 MI	06 SA	06 DI	06 DO	06 SO	06 DI Nikolaus
07 FR	07 MO 06	07 MO 10	07 DO	07 SA	07 DI	07 DO	07 SO	07 MI	07 FR	07 MO 45	07 MI
08 SA	08 DI	08 DI	08 FR	08 SO	08 MI	08 FR	08 MO 32	08 DO	08 SA	08 DI	08 DO
09 SO	09 MI	09 MI	09 SA	09 MO 19	09 DO	09 SA	09 DI	09 FR	09 SO	09 MI	09 FR
10 MO 02	10 DO	10 DO	10 SO	10 DI	10 FR	10 SO	10 MI	10 SA	10 MO 41	10 DO	10 SA
11 DI	11 FR	11 FR	11 MO 15	11 MI	11 SA	11 MO 28	11 DO	11 SO	11 DI	11 FR	11 SO
12 MI	12 SA	12 SA	12 DI	12 DO	12 SO	12 DI	12 FR	12 MO 37	12 MI	12 SA	12 MO 50
13 DO	13 SO	13 SO	13 MI	13 FR	13 MO 24	13 MI	13 SA	13 DI	13 DO	13 SO	13 DI
14 FR	14 MO Valentinstag 07	14 MO 11	14 DO	14 SA	14 DI	14 DO	14 SO	14 MI	14 FR	14 MO 46	14 MI
15 SA	15 DI	15 DI	15 FR Karfreitag	15 SO	15 MI	15 FR	15 MO Mariä Himmelfahrt 33	15 DO	15 SA	15 DI	15 DO
16 SO	16 MI	16 MI	16 SA	16 MO 20	16 DO Fronleichnam	16 SA	16 DI	16 FR	16 SO	16 MI Buß-und Betttag	16 FR
17 MO 03	17 DO	17 DO	17 SO Ostersonntag	17 DI	17 FR	17 SO	17 MI	17 SA	17 MO 42	17 DO	17 SA
18 DI	18 FR	18 FR	18 MO Ostermontag 16	18 MI	18 SA	18 MO 29	18 DO	18 SO	18 DI	18 FR	18 SO
19 MI	19 SA	19 SA	19 DI	19 DO	19 SO	19 DI	19 FR	19 MO 38	19 MI	19 SA	19 MO 51
20 DO	20 SO	20 SO	20 MI	20 FR	20 MO 25	20 MI	20 SA	20 DI	20 DO	20 SO	20 DI
21 FR	21 MO 08	21 MO 12	21 DO	21 SA	21 DI	21 DO	21 SO	21 MI	21 FR	21 MO 47	21 MI
22 SA	22 DI	22 DI	22 FR	22 SO	22 MI	22 FR	22 MO 34	22 DO	22 SA	22 DI	22 DO
23 SO	23 MI	23 MI	23 SA	23 MO 21	23 DO	23 SA	23 DI	23 FR	23 SO	23 MI	23 FR
24 MO 04	24 DO	24 DO	24 SO	24 DI	24 FR	24 SO	24 MI	24 SA	24 MO 43	24 DO	24 SA Heiligabend
25 DI	25 FR	25 FR	25 MO 17	25 MI	25 SA	25 MO 30	25 DO	25 SO	25 DI	25 FR	25 SO 1.Weihnachtstag
26 MI	26 SA	26 SA	26 DI	26 DO Christi Himmelfahrt	26 SO	26 DI	26 FR	26 MO 39	26 MI	26 SA	26 MO 2.Weihnachtstag 52
27 DO	27 SO	27 SO	27 MI	27 FR	27 MO 26	27 MI	27 SA	27 DI	27 DO	27 SO	27 DI
28 FR	28 MO Rosenmontag 09	28 MO 13	28 DO	28 SA	28 DI	28 DO	28 SO	28 MI	28 FR	28 MO 48	28 MI
29 SA		29 DI	29 FR	29 SO	29 MI	29 FR	29 MO 35	29 DO	29 SA	29 DI	29 DO
30 SO		30 MI	30 SA	30 MO 22	30 DO	30 SA	30 DI	30 FR	30 SO	30 MI	30 FR
31 MO 05		31 DO		31 DI		31 SO	31 MI		31 MO Reformationstag 44		31 SA Silvester

## Ranga Yogeshwar ehrt SAE Institute



Das SAE Institute wurde beim Innovationswettbewerb „Top 100“ ausgezeichnet. Die Ausrichter des Preises kürten das SAE Institute damit zu einem der innovativsten Mittelständler und Ausbildungsunternehmen Deutschlands. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die diesjährige Preisverleihung online statt. Dabei würdigte Ranga Yogeshwar, Wissenschaftsjournalist und Mentor des Innovationswettbewerbs, das SAE Institute mit einem persönlichen Videogruß.

In dem wissenschaftlichen Auswahlverfahren des Preises beeindruckte das SAE Institute in der Größenklasse C (mehr als 200 Mitarbeiter) besonders in der Kategorie „Innovationsklima“. Weitere Informationen auf [www.top100.de](http://www.top100.de).

## Arri mit Engineering Emmy geehrt



Bei der Verleihung der 73. Engineering Emmy Awards ehrte die Television Academy Arri für die Entwicklung der LED-Scheinwerfer-Familie Sky Panel.

Die Jury würdigte, dass die effiziente und vielseitige Familie von ultrahellen LED-Leuchten mit zahlreichen Steuerungsoptionen den Beleuchtungs-Workflow bei Produktionen optimiert haben und inzwischen fest etabliert in der gesamten Fernsehindustrie sind. Entgegen genommen wurde der Emmy von John Gresch, Senior Vice President Sales & Marketing bei Arri (Foto).

Seit 2015 sind Sky Panel-Leuchten weltweit bei Fernseh- und Spielfilmproduktionen sowie in TV-Studios im Einsatz.

## Epson: 2. Platin-Status in Folge



Epson hat von Ecovadis zum zweiten Mal in Folge das Platin-Rating für Nachhaltigkeit erhalten. Der globale Technologiekonzern gehört damit zu den besten ein Prozent der Unternehmen seiner Branche. Der Platin-Status wurde erst im Jahr 2020 eingeführt. In den vorangegangenen drei Jahren hatte Epson ein Gold-Rating erhalten. Gold wird an Unternehmen vergeben, die zu den besten fünf Prozent der bewerteten Unternehmen gehören.

„Wir haben Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt der Unternehmensvision und Geschäftsstrategie von Epson gestellt. Es ist eine große Ehre, zum zweiten Mal in Folge das Platin-Rating zu erhalten“, sagt der weltweite Epson Präsident Yasunori Ogawa (Foto).

Optional mit Akku



Kontaktlos



- **Handdesinfektion zuverlässig und wartungsarm von der Firma Dilizer**
- **10 l. Kanister für lange Betriebsdauer (bis zu 20.000 Personen)**
- **Batterielaufzeit für mehrere Tage**

**Jetzt anfragen und 10l. gratis Desinfektionsmittel sichern.\***

[info@smoke-factory.de](mailto:info@smoke-factory.de)

+49(0)511-515102-0

[www.smoke-factory.de](http://www.smoke-factory.de)

\*gratis Kanister Dilizer EtOH80 Handdesinfektions zu jedem Gefäß. gültig bis 30.06.2021



**SMOKE  
FACTORY**  
FOG AND HAZE GENERATORS

Acousta

### Studiointerface LE 03

Das neue Full Size Audio Studiointerface LE 03 ist sehr vielseitig einsetzbar: Es digitalisiert alle Mikrofone, ob dynamisch oder Kondensator mit einer neuen ADC-Technologie. Die Mikrofone werden ohne Mikrofonvorverstärker gewandelt. Kein analoger Gain-Steller oder eine PAD-Taste verfälschen das Mikrofonsignal. Der große Eingangsdynamikbereich von 160 dB bis 0 dBFS des LE 03 kann jeden Mikrofontyp ohne Gefahr von Übersteuerung digitalisieren. Gewandelt wird immer in 24 Bit 192 kHz und einem analogen Frequenzgang bis 96 kHz. An der USB-Schnittstelle kann die SR auf 44,1/48/96/192 kHz umgeschaltet werden. Der integrierte Kopfhörer-Treiber arbeitet immer mit 192 kHz. Es wird das digitalisierte Signal abgehört. Ein AES Eingang mit einem SRC und ein AES Ausgang mit 192 kHz komplettieren das Studiointerface. Die Acousta Low Power Technologie ermöglicht den geringen Stromverbrauch des LE 03. Es arbeitet mit dem Strom aus einem Handy. Die kompakte Bauform des LE 03 findet in kleinsten Taschen Platz. Gemeinsam mit einem Handy, Tablet oder Notebook ergibt sich somit ein HiRes-Aufnahme-Studio für höchste Anforderungen. [www.acousta.at](http://www.acousta.at)



Sontronics

### STC-2 Pack

Mit dem STC-2 Pack stellt Sontronics ein Bundle für Gesangs- und Instrumentenaufnahmen in Studioqualität vor. Das Paket beinhaltet das STC-2 Großmembran-Kondensatormikrofon mit Nierencharakteristik sowie ein Zubehörpaket aus Spinne, Popschutz, Kabel und Tasche. Das STC-2 bietet eine klare, offene Übertragung. Zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten ergeben sich durch die schaltbare 10-dB-Vordämpfung, die den Grenzschalldruck von 125 dB auf 135 dB erhöht und das STC-2 damit auch für Schlagzeug und besonders laute Amps qualifiziert. Für die Aufnahme von Stimmen ermöglicht ein Trittschallfilter bei 75 Hz die Entfernung störender tieffrequenter Anteile. Dank Pad-Schaltung kann das Mikrofon auch an lauten Signalquellen wie Drums zum Einsatz kommen. Mit Metallspinne und Popschutz bietet das STC-2 Pack beste Voraussetzungen für Aufnahmen in Studioqualität. [www.audiowerk.eu](http://www.audiowerk.eu)

HK Audio

### Linear 9

Die neue Lautsprecherreihe Linear 9 von HK Audio bietet laut Hersteller den neuesten Stand der Audiotechnik für die veränderten Bedürfnisse professioneller Anwender. Leitprodukt ist die Linear 9 210 LTA, ein voll integrierter, skalierbarer Constant-Curvature-Punktstrahler mit hoher Wurfweite. Möglich wird diese Leistung durch einen neu entwickelten Multicell-Transformer, der ab 1,35 kHz für eine präzise 60° x 25° Abstrahlung sorgt. Der Transformer kann um 90 Grad gedreht werden. Die beiden kompakten, multifunktionalen Punktstrahl-Lautsprecher Linear 9 110 XA und 112 XA verfügen über den gleichen DSP-Controller wie die 210 LTA. Sie sind flexibel einsetzbar: Komplettiert wird die Serie durch zwei Subwoofer: Der Direktstrahler Linear 9 118 Sub A bietet eine besonders gute Basswiedergabe. Der 118 Sub BA liefert mehr Schalldruck und einen nach unten erweiterten Frequenzgang. [www.hkaudio.com](http://www.hkaudio.com)



Audio-Technica

### Miniatur-Mikrofone BP898/BP899

Mit den neuen, unauffälligen Miniatur-Kondensator-Lavaliermikrofonen BP898 (Niere) und BP899 (Kugel) stellt Audio-Technica zwei Upgrades und direkte Nachfolger der Kleinstmikrofone AT898 und AT899 vor. BP898 und BP899 sind mit verschiedenen Anschlussvarianten für den drahtlosen oder kabelgebundenen Einsatz erhältlich und eignen sich damit für die unterschiedlichsten Anwendungen. Das BP898 wird in vier Versionen in Schwarz angeboten, alle mit fest verbundenem Kabel, verschiedenen Anschlusskonfigurationen und mit oder ohne Speisemodul. Auch das BP899 wird in diversen Varianten angeboten, mit fest verbundenem Kabel, verschiedenen Anschlusskonfigurationen und ebenfalls mit oder ohne Speisemodul. Beide Mikrofontypen gewährleisten eine gute Sprachverständlichkeit mit natürlichem Klang und sind mit nur 5,3 mm Durchmesser ideal für unauffällige Einsätze. [www.audio-technica.com](http://www.audio-technica.com)



## Hochwertige Beschallung im Meetingraum

Im Rahmen der diesjährigen Tonmeistertagung in Düsseldorf demonstrierte Pan Acoustics Lösungen für eine hochwertige Beschallung im Meeting- und Konferenzraum.



Ausgewählte Lautsprecher der Pan Speaker und Pan AMT-Serie lassen sich dabei für bestes Design millimetergenau an die Größe der eingesetzten Displays anpassen. Die auf der Tagung gezeigten P 04-AMT Lautsprecher werden in Deutschland produziert und verfügen über einen Hochtontreiber in Form eines Air Motion Transformers (AMT) für geringste audiatechnische Verzerrungen und detailgetreue Höhenwiedergabe.

Neu vorgestellt wurde erstmalig der Design-Subwoofer P SW-108 RJ. Der passive, direktstrahlende 8 Zoll Subwoofer bietet eine gute Tiefton-Ergänzung in Räumen mit besonderem Anspruch an die Audioqualität und rundet das 2.1-Soundsystem im Tiefton bis zu Frequenzen von 30 Hz ab.

Mit 109 dB SPL Spitzenpegel eignet sich der neue Subwoofer nicht nur ausschließlich für den Einsatz im Konferenzraum. Mit einer Impedanz von 4 Ohm ist der Subwoofer speziell auf

die Verwendung mit kleinen PoE-Konferenz-Endstufen abgestimmt.

Eine weitere Neuvorstellung sind die Lautsprecher-Anschlussvarianten mit „RJ“ zur schnellen, werkzeugfreien Verkabelung. Reguläre CAT-Leitungen aus der IT-Infrastruktur werden so zum Lautsprecherkabel. Anstelle der klassischen Schraubklemm-Stekanschlüsse lassen sich die Lautsprecher mit der neuen „RJ-Option“ direkt via RJ45 an kompatible PoE-Verstärker (z.B. Biamp Tesira AMP450-BP), sowie über einen verfügbaren Adapterstecker an beliebige Endstufen anbinden. Die Vorteile liegen dabei auf der Hand: Werkzeugfreie Ende-zu-Ende-Verkabelung bis hin zum Lautsprecher via CAT sowie Nutzung einer überall verfügbaren, strukturierten IT-Kabel-Infrastruktur. Die neuen Lautsprecher sind sofort verfügbar.

[www.pan-acoustics.de](http://www.pan-acoustics.de)

VDMV V E R S O R G U N G S W E R K

DER DEUTSCHEN MEDIEN- UND VERANSTALTUNGSWIRTSCHAFT GMBH

Wir bieten Beratung und Versicherungsschutz rundum die Veranstaltungswirtschaft

**UMFASSEND  
INDIVIDUELL  
UNABHÄNGIG**

### Was?

- Betriebshaftpflicht
- Equipment, sowie sonstige betriebliche Risiken
- Betriebliche Altersvorsorge u.v.m.

### Für wen?

- vom Einmann- bis zum Großbetrieb
- Verbände, Vereine etc.

### Branche:

- Veranstaltungs- und Messewirtschaft etc.

[www.vdmv.de](http://www.vdmv.de)

Kronenstraße 14 • 30161 Hannover  
info@vdmv.de • 05 11/33 65 29 90

[www.vdmv.de](http://www.vdmv.de)

**GOP.**

Endlich wieder Variété!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

**GOP.** Variété-Theater Hannover [variete.de](http://variete.de)

**Sommer Cable**  
**Verbindungsset**

Die passende Verbindung ist beim Meeting oft die erste Herausforderung - insbesondere der richtige Adapter zwischen der Präsentationsquelle und dem vorhandenen Monitor oder Projektor. Soforthilfe schafft der neue HDMI-Adapterring von Sommer Cable, der --aufgefädelt auf einem verschraubten Edelstahlseil -- stets den richtigen Anschlussstyp bereithält und Laptops, Tablets und Smartphones mit Displayport 1.4-, Mini Displayport 1.4- oder USB-C-Ausgang schnell und einfach auf HDMI 2.0 adaptiert. Drei am Adapterring vorhandene Kabelklammern ermöglichen zudem die feste Anbringung eines HDMI-Anschlusskabels (Klemmbereich von 4,5 bis 8,6 mm). In Kombination mit der leichten HDMI-Ultrathin-Serie HI-HDSL des Herstellers entsteht so ein 4K60-Verbindungsset. Das flexible, schlanke 3,6 mm Kabel und der kompakte, griffige Vollmetall-Steckverbinder von Hicon, gerade mal so groß wie die HDMI-Stek-

kfläche, sorgen für ein geringes Gewicht und ein gut abgestimmtes Steckmoment, das den guten Sitz in jeder HDMI-Buchse gewährleistet. Erhältlich sind die Längen 35, 75, 125 und 200 cm mit garantierter Performance von 18Gb/s. [www.sommercable.com](http://www.sommercable.com)



**Dr. Eckhardt + Partner**  
**Excelation.io Wartungsmanagement**

Haustechniker im Hotel sorgen für reibungslosen Hotelbetrieb und ordentliche Durchführung von Bau-, Renovierungs- und Wartungsarbeiten. Viele Hotelbetreiber verwalten diese Aufgaben mit Microsoft Excel-Listen. Um einen Kommunikationskanal für alle Beteiligten und eine gemeinsame Informationsbasis für PC und Mobilgeräte zu schaffen, entwickelte Dr. Eckhardt + Partner Excelation.io. Das schlanke Tool verbindet alle Ausführenden miteinander – nahtlos und papierfrei kommunizieren sie via App. Hotelmanager organisieren damit zielgerichtet und von jedem Ort aus Wartung und Inspektion ihrer Häuser: Von Aufsitzmäher über Fahrstuhl und Fettabscheider hin zum Pool bleiben alle Punkte klar vor Augen. Nutzer der übersichtlichen App erkennen Fahrzeuge per QR-Code, tauschen Informationen aus, dokumentieren vor Ort Auffälligkeiten, Kosten, Arbeitszeiten. [www.excelation.io](http://www.excelation.io)

**AMX**  
**Precis Videosignal-Management**

Die AMX Precis Serie bietet eine Vielzahl unterschiedlich groß dimensionierter Umschalter für HDMI Signale in der Qualität 4K60 4:4:4. Es stehen Varianten mit 4, 6 oder 8 Eingängen und 2, 4 oder 8 Ausgängen in verschiedenen Kombinationen zur Verfügung. UVC1-4K - 4K HDMI-auf-USB-Adapter: Der UVC1-4K ist ein einfacher HDMI-auf-USB-Adapter, der den schnellen Anschluss von Videogeräten mit HDMI-Ausgang an den USB-Anschluss von Computern ermöglicht. Dort können die Videosignale dann weiterverarbeitet werden, z. B. in einer Videokonferenz-App wie Zoom, Teams oder WebEx. So lässt sich problemlos eine hochauflösende Videokamera mit hochwertigem Objektiv direkt als Webcam benutzen. Der AMX UVC1-4K Adapter ist vor allem gedacht für Schulen und Universitäten, die Videokonferenz-Apps mit externen Kameras für den Fernunterricht einsetzen.

PR-WP-412 - Precis 4x1+1 HDMI Videosignal-Manager: Der Videosignal-Manager PR-WP-412 von AMX ermöglicht die Kombination und Umschaltung von bis zu 4 Videoquellen auf 2 Ausgänge. Die Videosignale können dabei in beliebiger Konfiguration, wie Bild-in-Bild, Bilder außerhalb eines Hauptbildes, in gleich großen Vierfach-Fenster sowie in frei skalierbaren Fenstern angeordnet werden. Adapter AMX UVC1-4K ist der Videosignal-Manager eine Ergänzung zu Videokonferenz-Apps, da er die gleichzeitige Nutzung mehrerer Videoquellen ermöglicht. [www.audiopro.de](http://www.audiopro.de)



**LG**  
**Ultrafine OLED Pro**

Den neuen LG Ultrafine OLED Pro gibt es jetzt im Riesenformat: Mit einer Bilddiagonale von 65 Zoll ergänzt das Modell 65EP5G die 2021 vorgestellten 32 und 27 Zoll großen Modelle. Der extragroße Ultrafine OLED Pro löst mit 3840 x 2160 Pixel (UHD 4K) auf und bietet ein Kontrastverhältnis von 1.850.000:1. Der mit dem Red Dot Design Award 2021 ausgezeichnete Bildschirm eignet sich etwa für VFX-Artists, Coloristen, Produzenten und andere Grafik- und Videoprofis. Mit der Serie Ultrafine OLED Pro will LG einen starken Akzent setzen, denn bislang - so LG - habe kein Hersteller es geschafft, Monitore mit organischen Leuchtdioden (OLEDs) nachhaltig im Markt zu positionieren. Bei der OLED-Technologie kann jeder der mehr als acht Millionen Bildpunkte individuell gedimmt werden, dadurch werden auch feinste Details nicht durch Hintergrundbeleuchtung überstrahlt. Die Lichtstärke liegt bei bis zu 1000 cd/m.

INTELLIGENT  
**MEDIA NETWORKS**  
FOR VIDEO, AUDIO, DATA AND COMMUNICATION



**MEDIORNET**  
Real-Time Media Network



**ARTIST**  
Digital Matrix Intercom



**BOLERO**  
Wireless Intercom

JB-Lighting

P9 Beamspot

Der neue P9 Beamspot bietet eine 330 Watt LED-Engine (6800 K, 15.000 lm), nur 17 kg Gewicht und eine Effekt-Vollausstattung mit 2 Goborädern, einem Farbrad mit 7 Farb- und 2 Korrekturfiltern, linearem CTO, CMY-Farbmischung, Prisma, Frost usw. - im Tourcase. Aufgrund der drei Korrekturfilter, einem Zoombereich von 3,4 bis 54 Grad (1:15,9), der präzisen Optik und des geringen Gewichts ist er vielseitiger einsetzbar als vergleichbare Effektscheinwerfer seiner Größe. Dank seiner Ausstattung inkl. CMY-Farbmischung, Farbrad mit 7 Farbfiltern, 2 Korrekturfiltern und linearem CTO, zweier Goboräder sowie 3-fach Prisma und Frostfilter ist er ein absolutes „Multifunktions-Tool“. Der P9 ist flexibel einsetzbar, sei es für das Bandleben auf Tour, für TV-Auftritte oder jede andere Art von Veranstaltung. Weitere Merkmale sind 1 Goborad mit 7 rotierenden Gobos, 1 Goborad mit 11 statischen Gobos, ein elektronischer Shutter mit vorprogrammierten Puls- und Rampfunktionen sowie ein 3-fach Prisma zirkular und ein stufenloser Frostfilter. Mit nur 29 dB(A) ist er sehr leise. Der Kamera-Mode lässt sich auf 100, 120 und 600 Hz sowie auf 3 kHz einstellen.

[www.jb-lighting.de](http://www.jb-lighting.de)



Ribag

Vior Acoustic

Eine wirkungsvolle Akustik und optimale Lichtverhältnisse sind elementare Bestandteile für ein gesundes Raumklima. Die Kombination beider Elemente steigert die Raumqualität massgeblich und verringert gleichzeitig den Planungsaufwand. In intensiver Zusammenarbeit mit Akustikprofis und unter Einbezug der Leuchte Vior, entwickelte Ribag die hocheffiziente Licht-Akustik-Lösung Vior Acoustic, eine kombinierte Licht-Akustik-Lösung für höchste Aufenthaltsqualität in Innenräumen. Die patentierte Technologie der Vior Leuchten mit präzisen Freiformreflektoren und hochwertigen Glaslinsen erzeugt eine einzigartige Lichtwirkung: Punktgenau werden tausende von Lichtstrahlen homogen über das abgestufte Akustikpaneel gelenkt und verleihen dem charakteristischen Schallabsorber eine optische Leichtigkeit. Der Direktlichtanteil der Leuchte überzeugt durch Blendfreiheit und eröffnet mit drei verschiedenen Ausstrahlwinkeln alle Möglichkeiten für ein wirkungsvolles Lichtkonzept. Das durchdachte Design, erhältlich in zwei verschiedenen Größen und Formen, setzt zudem Akzente in der Raumgestaltung.

Signify

UV-C für den Profi-Bereich

Professionelle Kunden in der DACH-Region können ab sofort Philips UV-C-Leuchten zur Desinfektion oberer Lufträume sowie Philips UV-C-Desinfektionslichtleisten zum Desinfizieren von Oberflächen und Philips UV-C-Desinfektionsschleusen zum Desinfizieren von Alltagsgegenständen bestellen. Die UV-C- Desinfektionslichtleiste kann mit dem Philips Dynalite PDUVCC Sicherheitssystem verwendet werden, mit intelligenten Schutzvorrichtungen, die vor unsachgemäßem Gebrauch schützen. Folgende Produkte können für viele Anwendungen eingesetzt werden: Signify bietet Wand- und Deckenleuchten zur UV-C-Desinfektion der Luft. Diese UV-C-Leuchten für die oberen Lufträume werden in einer Höhe von mindestens 2,3 Metern installiert. In Kombination mit Abschirmung und Optik ist somit sichergestellt, dass Menschen in den unteren Bereichen eines Raums weiterhin arbeiten können. Die UV-C-Desinfektionsleuchten für die oberen Lufträume können die Luft kontinuierlich desinfizieren. Weitere Varianten sind UV-C-Desinfektionslichtleiste sowie die Philips Bio-Shift UV-C-Desinfektionsschleuse.

[www.lighting.philips.de/produkte/uv-c](http://www.lighting.philips.de/produkte/uv-c)



Osram

Quantum Dot LED

Osram präsentiert eine neue Quantum Dot LED. Quantum Dots (QDs) sind spezielle Halbleiterteilchen, die abhängig von ihrer Größe Licht in verschiedenen Wellenlängen emittieren, sobald blaues Licht auf sie trifft. Ihre einzigartigen Eigenschaften erlauben eine sehr präzise Einstellung der gewünschten Farbtemperatur und herausragende Effizienzwerte im warmweißen Farbspektrum. Die Osconiq E 2835 CRI 90 (QD) ist im Farbtemperaturbereich von 2200 bis 6500 K erhältlich und erreicht herausragende Effizienzwerte von über 200 lm/W. Die platzsparenden Abmessungen des 0,5 Watt Bauteils von 2,8 mm x 3,5 mm ermöglichen so besonders kompakte und effiziente Leuchtendesigns. Das gute Absorptionsverhalten der eingesetzten Quantum Dots reduziert die Menge der benötigten Nanoteilchen. Es gibt zwei weitere Versionen: Ein CRI 80 Bauteil für Beleuchtungslösungen im Büro oder Einzelhandel, sowie die Osconiq E2835 Cyan, deren spezieller Peak im blauen Wellenlängenbereich die Melatoninproduktion des menschlichen Körpers gehemmt und so besonders interessant für Human Centric Lighting Lösungen ist.

[www.osram-os.com](http://www.osram-os.com)

# Wer ist denn hier bitte zuständig?

Bei Events kommt es auf eine klare Aufgabenverteilung an. Spätestens wenn etwas schiefgeht, stellt sich die Frage nach den Verantwortlichen. Dieser Ratgeber gibt klare Antworten auf die Frage nach den Zuständigkeiten und hilft bei der Rollenverteilung.



Auch als  
E-Book  
erhältlich

- Ausführliche Tätigkeitsbeschreibungen für Veranstaltungsleitung, Technische Leitung, Verantwortliche für Veranstaltungstechnik und Technische Fachplanung
- Detaillierte Darstellungen einzelner Aufgaben (Sicherheitsplanung, Hygienekonzepte, Festins-tallation) und Branchen (Messen, Kultur)
- Zahlreiche Praxisbeispiele (einschließlich neuer Veranstaltungsformate wie Hackathons, Cosplays oder Barcamps)

**Technische Leitung, Veranstaltungsleitung**  
Technische Fachplanung, Verantwortung und Anforderungen

von Prof. Thomas Sakschewski (in Zusammen-  
arbeit mit Nikolai Hocke, Michael Klötzer und  
Fabian Görres)

1. Auflage 2021.

312 S. A5. Gebunden.

42,00 EUR | ISBN 978-3-410-29802-1

Jetzt bestellen unter [beuth.de/go/technische-leitung](https://beuth.de/go/technische-leitung)

kundenservice@beuth.de | +49 30 2601-1331

**Beuth**  
publishing DIN

Klotz

## M4 Starquad Mikrofon Kabeltrommel

Die M4 Starquad Mikrofon Kabeltrommel ist eine Lösung für Events und Tonaufnahmen mit gehobenen Ansprüchen. Als Starquad Leitung verwendet Klotz das 4-adrige SQ422Y Mikrofonkabel mit schwarzem PVC Mantel und einem Leiterquerschnitt von 4 x 0,22 mm<sup>2</sup> (AWG 24). Zur Vermeidung von Brumm- und Störgeräuschen durch induzierende Magnetfelder sind jeweils die beiden gegenüberliegenden Adern miteinander verbunden (Quad-Beschaltung). Durch die Quad-Beschaltung des Mikrofonkabels steht ein massiver Leiterquerschnitt von 2 x 0,44 mm<sup>2</sup> (AWG 21) zur Verfügung. Die vier Adern des Starquad Kabels sind exakt symmetrisch versieilt und sorgen in Kombination mit dem dichten Geflechschirm aus verzinntem Kupfer und einer Bedeckung von mehr als 90 % für eine optimale Schirmung des Kabels. Die Kabeltrommel besteht aus bruchfestem Kunststoff und ist mit einer Feststellbremse versehen. Das Starquad Kabel ist mit schwarz verchromten XLR 3p. Steckern von Neutrik und XLR Schutzkappen bestückt. Am äußeren Wickelkern ist das XLR male Kabelende flexibel in einer Länge von 2 m verfügbar.



Monacor

## Mediaplayer WAP-202RS

Unter der Typenbezeichnung WAP-202RS ist nun ein erweiterter Media-Player von Monacor verfügbar. Als Internetradioempfänger, FM-RDS- und DAB+-Tuner, MP3-Spieler und Bluetooth-Schnittstelle bietet der WAP-202RS Zugriff auf eine Vielzahl an Audioquellen. Ähnlich vielfältig gestalteten sich die Ansteuerungs- und Bedienoptionen des Gerätes. Eine einfache Bedienung am Gerät oder per IR-Fernbedienung ist dabei ebenso möglich wie die Ansprache via App oder neu hinzugekommen mittels RS-232-Schnittstelle. So lassen sich am Gerät neben Sender-/Titel-/Medien-Auswahl auch umfangreiche Equalizer-Einstellungen vornehmen und als User-Presets speichern. Sommer-/Winterzeit-Umschaltung, Sleep-Timer und Wecker-Funktion mit Snooze bietet der Player ebenfalls. Werden in einem Netzwerk mehrere WAP-202RS parallel verwendet, können diese als Multiroom-System vernetzt werden. So lässt sich die Wiedergabe von Audiomaterial synchronisieren. Dabei wird die Wiedergabequelle vom Hauptgerät (Server) der Gruppe bestimmt und von den übrigen Geräten der Gruppe (Clients) übernommen.

[www.monacor.de](http://www.monacor.de)



LG

## Cinebeam PF610P

Der tragbare LED- Projektor LG Cinebeam PF610P bespielt mit Full-HD-Auflösung bis zu 305 Zentimeter Bilddiagonale im 16:9- Format. Das entspricht 120 Zoll - der vierfachen Bildfläche eines 60-Zoll-Fernsehers. Die minimale Projektionsgröße des Projektors liegt ebenfalls bei 60 Zoll (152 cm). Er ist mit einem Gewicht von nur 1,7 Kilogramm und einer Größe von 22,5 mal 19,2 mal 6,9 Zentimetern rucksacktauglich. Die Stärke des Leichtgewichts ist also, dass es leicht überallhin mitkommt. 1000 ANSI-Lumen Lichtleistung sorgen immer für klare Bilder an Innen- und Außenwänden. Zur Lichtleistung trägt die 4-Kanal-LED mit dynamischem Grün bei. Die zusätzliche Leuchtdiode pro Bildpunkt ergänzt die Grundfarben Rot, Grün und Blau, hellt das Bild auf und macht es durch Anpassung von Helligkeit und Farbon lebendiger. Weil die Technologie ohne Farbrad auskommt, entsteht im Bild kein störender Regenbogeneffekt. Der Projektor bietet einen hohen Kontrastumfang gemäß HDR10-Standard und dynamisches Tone Mapping zur optimalen Kontrastdarstellung in jeder einzelnen Szene.

[www.lg.de](http://www.lg.de)



Harting

## Hygieneautomat

Externe Besucher sind in Unternehmen wieder zunehmend willkommen: Die Mund- und Nasenmaske ist auch hier ein vertrauter Begleiter. Einerseits vertraut - und trotzdem wird die Maske immer mal wieder vergessen. Und dann? „Wichtige Hygieneartikel, wie Mund- und Nasenmasken oder Desinfektionsmittel sollten immer und überall erhältlich sein“, sagt Peter Weichert, Geschäftsführer Harting Systems und präsentiert mit dem HA-Prevent einen attraktiven Verkaufsautomaten für genau solche Hygieneartikel, wie z.B. Mund- und Nasenmasken. An seinem Aufstellort benötigt er lediglich eine Steckdose und eignet sich damit auch besonders gut für den Empfangsbereich in Unternehmen. „Sollten Kunden oder Mitarbeiter die Gesichtsmaske vergessen haben, kann schnell und einfach über den Touchscreen das gewünschte Produkt ausgewählt und kontaktlos per EC-Karte bezahlt werden. Nach der Bezahlung wird das Produkt ausgegeben - und einem Meeting steht nichts mehr im Wege“, erklärt Weichert. Alternativ stellen Unternehmendie Masken kostenlos zur Verfügung.

[www.harting-systems.com/produkte-loesungen/maskenautomat/](http://www.harting-systems.com/produkte-loesungen/maskenautomat/)

# ACCESSALLAREAS

Messen • Events • Installationen • AV-Medientechnik • Rental

TMT 52

Leatcon 54

LEA 56

Klangerlebnisse 58

Deutscher Umweltpreis 60

Arise Grand Show 61





Stefan Zeiger, Tobias Weich (Yamaha)



Eric Horstmann (Genelec)



Roger Wagener, Tobias Rengers, Jens „Bubbes“ Steffan (United B)



Helge Leinemann (VPLT), Marcus Pohl (ISDV)



Andreas Pater (Salzbrenner Media)



Thomas Holz (Sennheiser)



Tobias Franzgrote-Vom Brocke, Alexandra Bischof (Audio Technica)



Niklas Rautenberg, Torben Hermann, Thomas Riedel (Riedel)



Roger Wagener (United B, Wolfgang Schöpe (VPLT)



Franziska Salzbrenner, René Harder, Laura Jane Velten (Stagetec)



Marco KuhnMünch (Kling+Freitag), Rolf Nebel (Thomann), Florian Joh. Denzler



Marco KuhnMünch (Kling+Freitag), Rolf Nebel (Thomann), Florian Joh. Denzler



Enrique Lorenzo, Tabea Haase (Sachsenkabel)



Ton Groen, Thomas Müller (Coda)



Jochen Schwarz, Uli Haug, Theresa Schweikle (Fohhn)



Peter Schädel (AVIXA), Rebecca Khelifa-Bonk



Kai Detlefsen, Wilhelm Krätzig (Dear Reality)



Mike Brühl (DPA), Daniel Maas (WDR), Reinhard Stelter (DPA)



Jochen Cronemeyer, Sylvia Lehnert (DSpecialists)



Christian Struck (Lawo)



Uwe Henne, Werner Beyer (d+b)



Zentraler Treffpunkt: Der Stand des VDT



Stefan Thomsen (ASC)



Dankmar Klein, Alexander Franz (Adam Audio)



Martin Lutz (Mipro)



Jörg Rader (Lectrosonics)



Johannes Kampert, Michael Hünteler (Pan Acoustics)



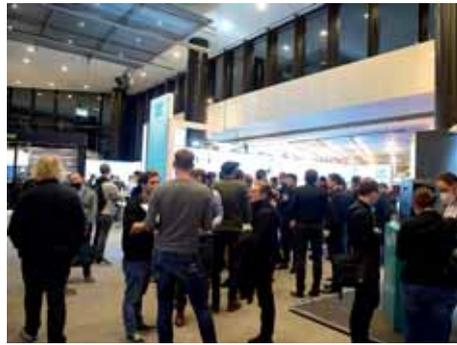
Jan Ehrlich (Direct Out)



Denis Singh (Mega Audio)

# Erstmaliges Aufatmen

Als erste Präsenzmesse der professionellen Audioszene nach dem Lockdown machte die 31. Tonmeistertagung (TMT) im Düsseldorfer CCD ihre Sache wirklich gut.



Nach einer langen Periode des Corona-bedingten Stillstandes, waren schon seit Monaten alle Blicke auf den Verband Deutscher Tonmeister (VDT) gerichtet, der ja bereits Anfang des Jahres 2021 die durchaus mutige Entscheidung getroffen hatte, der professionellen Audiobranche in diesem Herbst ein persönliches Treffen im CCD Düsseldorf mit der Durchführung der Tonmeistertagung zu ermöglichen.

Über 130 professionelle Marken wurden von 86 Ausstellern „live und begreifbar“ präsentiert, so dass die TMT an vier Tagen eindrucksvoll bezeugen konnte, dass Veranstaltungen auch in Zeiten von Corona erfolgreich durchgeführt werden können und Menschen begeistern.

Die 31. Ausgabe der TMT erreichte trotz Corona-Sorgen und Reise-problemen rund 2000 Audioprofis aus 21 Nationen (natürlich überwiegend aus Deutschland, den Benelux-Staaten, Österreich und der Schweiz). Im Schnitt verweilte jeder Gast immerhin rund zwei Tage auf der Veranstaltung. Das Interesse der Besucher war teilweise so hoch, dass z. B. am Donnerstag die durch Corona bedingte Höchstgrenze der Besucherzahl auf den Ausstellungsflächen erreicht wurde. Überraschend war zudem, dass die bereits vor Corona definierten Ausstellungsflächen im CCD restlos ausverkauft waren, was nicht unbedingt zu erwarten war.

So war die TMT von einer allseits spürbaren positiven Stimmung getragen, und alle Beteiligten haben die lang ersehnte persönliche Begegnung genossen. Besonders erfreulich war der Zustrom von jungen Besuchern. Das Konzept der Tonmeistertagung - die Einbeziehung zahlreicher Bildungsinstitute - hat im Besonderen dazu beigetragen, dass viele Studenten den Weg zur Veranstaltung fanden und sich untereinander vernetzen konnten. Der Nachwuchs der professionellen Audioszene war auf der Tonmeistertagung jedenfalls sehr präsent.

Im Education Forum präsentierten sich insgesamt 15 Bildungseinrichtungen, die im Bereich Audio und den angrenzenden Disziplinen Game und Video ausbilden. Es wurden neben den Lehrinhalten auch Projekte

und Arbeiten von Studenten vorgestellt. Mit Unterstützung von Adam Audio, Digico, Concept A sowie Neumann & Müller konnte ein Raum zusätzlich für Vorführungen von 3D-Projekten der Studenten bereitgestellt und bespielt werden. In einem Kick-Off Meeting der VDT-Jugend fanden bereits die ersten Weichenstellungen zur Planung gemeinsamer zukünftiger Projekte statt.

Die diesjährige Keynote-Rede von Professor Kornwachs richtete einen philosophisch orientierten Blick auf das Thema „Kunst und Technik - und zwischen der Tonmeister“.

Zudem wurde von den Veranstaltern ein vielfältiges Event- und Kongressprogramm aus dem gesamten Spektrum der professionellen Audioszene geboten. Das Programm umfasste unter anderem zeitgemäße Audiothemen wie immersive Audio-Aufnahme- und Mischung, Akustik, Streaming, Personalisierung im Rundfunk, vernetzte Audio- und Videotechnik, 3D-Musikproduktion, elektronische Musik, Live Sound und Theater, Mikrofontechnik und widmete sich erstmalig dem Thema Game-Audio. Daneben fanden viele inspirierende Diskussionsrunden im Roundtable-Format statt. Die Technologie-Stage bot allen Besuchern einen kostenfreien Zugang zu vielen Produktvorstellungen und technischen Vorführungen und es gab Einblicke in verschiedene Unternehmenswelten. Zum Thema Sprachverständlichkeit wurde ein Kooperationsprojekt zwischen VDT und der ARD-Ad hoc-Arbeitsgruppe Audio angekündigt, in dem die Empfehlungen zur Verbesserung der Sprachverständlichkeit im Fernsehen aktualisiert werden sollen. Zusätzlich zum Kongressangebot gab es eine umfangreiche Produktshow.

Am Freitagabend fand im CCD für alle Aussteller und Gäste der obligatorische „Get Together Abend“ statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde dem langjährigen Mitglied und ehemaligen Verantwortlichen der Tonmeistertagung, Martin Wöhr, die Ehrenmedaille des VDT für seine Lebensleistung verliehen.

**engstKABEL**  
PERFECT FLEXIBILITY

## KABELSCHLEPPEN WAR GESTERN, ALUKAFLEX® IST HEUTE!

Profitieren auch Sie von den Vorteilen unserer innovativen, hochflexiblen Aluminium-Leitungen **ALUKAFLEX®** und machen Sie Ihre Arbeiten

- ✓ schneller
- ✓ leichter
- ✓ effizienter
- ✓ kostengünstiger

**ALUKAFLEX®** - die leichte Revolution der mobilen Stromversorgung!



Alle Infos auf [www.engst-kabel.de](http://www.engst-kabel.de)



Mirko Staronek, Oliver Wüpper (Amptown Cases)



Maxx Kaiser (Kaiser)



Dozenten-Treffen (v.l.): Klaus Ruelberg (TH Köln), Carolin Liedtke (HAW Hamburg), Axel Barwich (TH Mittelhessen - THM), Cornelius Pöpel (HS Ansbach), Olga Spomer (THM), Roland Greule (HAW Hamburg), Kerstin Blumenstein (FS St. Pölten), Ulrich Reiter (TH Köln), Stephan Herzog (TU Kaiserslautern), Rafael Melson (AVIXA), Carsten Kümmel (HS Darmstadt), Peter Schädel (AVIXA), Alexandra Ehrlitzer (HAW Hamburg), Arno Gramatke (THM)



Thilo Weiß (Analog Way), Stephan König, Vincent Stüdemann (Vision Tools)



Alex Ostermaier (Neumann+Müller), Tilman Te Dorsthorst (Artstage)



Markus Wilmsmann (Mothergrid), Marc Petzold, Oliver Winkler (LMP)



Marcus Pohl (ISDV), Morten Carlsson (PRG)

Programm | Dienstag, 26. Oktober 2021

**10:30 - 11:00**  
Lutz Mathmann (RIEDEL Communications)  
Bewältigungsstrategie der Corona-Krise aus Unternehmenssicht: Welche Skills und Profile werden benötigt?

**11:30 - 12:00**  
Christoph Keuffmann (Osborne Clarke)  
Die Pandemie als Katalysator: Welche rechtlichen Konsequenzen stehen im Weg?

**12:30 - 13:00**  
Thomas Peter (Osborne Clarke)  
Marktsteuerung, aber richtig (und legal): Kontrolle, ohne in die Kartellfälle zu tappen.

**13:30 - 14:00**  
Jens Tillmann (Lichtdesigner)  
The Role of Lighting + Climate on the Road: Wie man das Klimawusstsein in der Bühnenbeleuchtung für Licht- und Medienoperator beschleunigt und Methoden der Umweltverträglichkeit fördern kann.

**14:30 - 15:15**  
Markus Diem (EPFA Institut Hamburg) und Walter Hubner (WDA Festival)  
Cradle2Cradle - Nachhaltigkeit im Unternehmen und auf Festivals: Wie wird Nachhaltigkeit in Unternehmen wirksam angewendet? Und wie lässt sich das auf einem Festival wie in Wacken umsetzen?

**15:30 - 16:00**  
Ulrich Reiter (Chemnitz, stellv. Vorstandsvorsitzende R.I.F.F.L. e. V.)  
Wichtige Wertschöpfungsketten der LiveCom Wuppertal: Das R.I.F.F.L. Institut stellt seine wichtigsten Studienergebnisse vorab auf der Bühne A vor.

**17:00**  
Ar Pietschmann (Adam Hall), Darius Ansari und Cedric Ebener  
Got Future Talk: Interaktives Gespräch - Wie sehen zukünftige Formate aus? Und was bedeutet das für unsere Branche?

Sebastian Messerschmidt (Leatcon Moderation)



Andreas Gause (Gerriets), Claudia Kwiecinski (ET.Now)



Udo Künzler (GLP)



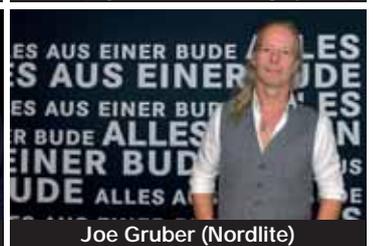
Michael Nothelfer, Jörg Reimund Sieper (JB Lighting)



Jürgen Dlugi, Benjamin Göldner, Ulrike Veit (Chainmaster)



Timo Graf, JoJo Tillmann (VLLV)



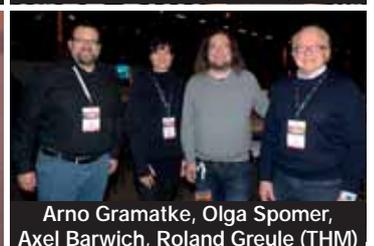
Joe Gruber (Nordlite)



Dozententreff bei Riedel

**Entertainment Future Talk**  
Interaktives Bühnengespräch: Wie sehen zukünftige Bühnenformate aus? Und was bedeutet das für unsere Branche?

Entertainment Future Talk (v.l.): Sebastian Messerschmidt (Moderator), Zukunftsforscher Oliver Leisse, Cedric Ebener (CE+CO), Alexander Pietschmann (Adam Hall)



Arno Gramatke, Olga Spomer, Axel Barwich, Roland Greule (THM)



Olaf Nehenheim, Ingo Dombrowski, Julian von den Stemmen (Robe)



Axel Menke, Christoph Grauting (Multi-senses) mit Claudia Kwiecinski (ET.Now)

# Aller Anfang ist schwer...

... aber mit viel Engagement und noch mehr Mut ist den Veranstaltern mit der „Leatcon“ in Hamburg eine kleine, feine und erfolgreiche Premiere in Hamburg gelungen.



„Entertainment restarts here“ war das Motto der ersten „Leatcon“ Ende Oktober 2021 im Hamburger Schuppen 52. Rund 450 Eventprofis bescheinigten dem neuen Branchen-Event eine gelungene Premiere - und das vor allen Dingen aus einem Grund: endlich wieder Networking von Angesicht zu Angesicht, und das sogar ohne lästige Maske.

Der Schuppen 52 im Hamburger Hafen bot eine stimmungsvolle und zugleich relaxte Atmosphäre für das von vielen lang ersehnte Networking. Als ehemaliger Pfefferspeicher aus dem Jahr 1912 lieferte er mit seinem industriellen Charme und einem Außenbereich mit uneingeschränkter Sicht auf die gegenüberliegende Elbphilharmonie den perfekten Rahmen für ein solches Branchenevent.

So trafen sich an zwei Tagen Entscheider aus Eventagenturen, dem Live-Business und dem Install-Sektor, um gemeinsam den Restart der Event- und Kulturindustrie zu feiern und sich über drängende Themen auszutauschen. Tipps für den eigenen Restart und Anstöße für wichtige Zukunftsthemen der Branche lieferten insgesamt 16 verschiedene Referenten in 13 Vorträgen und Panels auf der etwas überdimensionierten Bühne, unter ihnen Zukunftsforscher Oliver Leisse, Wacken-Chef Holger Hübner, Lutz Rathmann von Riedel oder die Vorsitzenden des RIFLE-Instituts, Dr. Cornelia Zanger.

„Ich bin als Kunde hier und nachdem es zwei Jahre keine Messe gab, freue ich mich über diesen Branchentreff, weil alle hier sind, die ich seit langem wiedersehen wollte“, freut sich Andreas Beer, Geschäftsführer von Active Blue Veranstaltungstechnik - und sprach aus, was die meisten Anwesenden dachten. Auch Jan Reifschläger (Systembau Spahn) zeigt sich zufrieden: „Ich habe gehofft, hier neue Kontakte knüpfen zu können, und das habe ich erreicht.“

Zufrieden war auch Valérie Cuno (PRG CMO EMEA): „Es ist super, dass man endlich wieder netzwerken kann.“

Ein wenig kritischer, aber dennoch positiv war das Feedback von Benjamin Göldner (General Manager Chainmaster): „Für mich entstehen gerade zwar keine neuen Kontakte, aber ich kann hier die alten wieder etwas auffrischen und man kann besprechen, welche Auswirkungen Corona auf den einen oder anderen hatte. Und wie sieht es nach Corona bei den Unternehmen aus? Da gibt es ganz interessante Ansätze und Gespräche.“ Seine Marketing Communication Managerin Ulrike Veit ergänzt: „Was die Besucher angeht, waren wir ehrlich gesagt anfangs etwas skeptisch. Aber die Zeit, die man somit für den Einzelbesucher aufwenden und an Gesprächen investieren kann, ist doch gut.“

Lob gab es auch von Oliver Schwendke, Key Account Manager von GLP: „Ich finde das neue Messekonzept extrem interessant. Zwar finde ich es gewagt, so etwas zu machen, bin aber von der Qualität positiv überrascht. Die Location, der Schuppen 52, ist ein cooler Ort. Die Akustik ist auch für ruhige Gespräche perfekt, das finde ich sehr angenehm. Deshalb würde ich mich wirklich freuen, wenn man dieses Konzept auf dem Niveau in den nächsten Jahren fortsetzt.“

Die Veranstalter haben bereits eine Fortsetzung signalisiert - dann hoffentlich ohne mehrfache Verschiebung. „Ich drücke die Daumen“, so Entertainment Technology-Chefredakteur Stephan Kwiecinski, „denn schließlich steckt in 'LEaT' ja auch 'ET' = Entertainment Technology, und somit freut mich die Mitverwendung unseres Namens.“

[www.leadcon.com](http://www.leadcon.com)

# Liebe auf den ersten Blick!



## event series

**EVENT-115A**  
Aktiver flugfähiger 15"  
Subwoofer, 1200W, 131dB  
40-125Hz, Birken-Multiplex

**EVENT-26A**  
Aktives 2x6.5"/1,75" Line Array,  
800W, 131dB, 100°, DSP mit FIR,  
Gewicht 16.5kg

**DAScontrol™**

Mehr unter [www.dasaudio.com](http://www.dasaudio.com)



SOUND WITH SOUL

DAS Audio GmbH  
Mühlheimer Str. 48 | 53840 Troisdorf  
Tel. 02241-945880 | [germany@dasaudio.com](mailto:germany@dasaudio.com)



## Ein „kleiner LEA“ ...

ist besser als kein LEA, und somit setzte die Veranstaltungsbranche ein Zeichen und verlieh die lange ausstehenden Preise beim 15. PRG Live Entertainment Award im Frankfurter Gibson Club.

Knapp 15 Monate nach der Absage der ursprünglich geplanten Gala in der Frankfurter Festhalle konnten die Preisträger des 15. PRG Live Entertainment Award (LEA) endlich geehrt werden. Und so fand die Verleihung im kleinen, coronakonformen Rahmen im Gibson Club in Frankfurt statt. Dabei nutzten die anwesenden Branchenvertreter auch die Gelegenheit, um über ihre derzeitige Situation zu informieren. TV-Journalist Ingo Nommsen führte wie gewohnt durch die Veranstaltung.

Prof. Jens Michow, Geschäftsführer des LEA-Trägervereins und geschäftsführender Präsident des Bundesverbands der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft (BDKV) begrüßte die Gäste im Gibson. „Leider hat die Veranstaltungsbranche bisher wenig Hoffnung auf eine Rückkehr zur Normalität“, so Michow. „Noch immer sagt uns niemand, welche konkreten Rahmenbedingungen vorliegen müssen, damit das Publikum endlich wieder ohne Einschränkungen - vor allem ohne Abstandsregeln - Konzerte besuchen kann. Umso wichtiger ist es daher, dass wir mit diesem kleinen - und hybriden - LEA ein Lebenszeichen geben.“

In insgesamt 15 Kategorien wurde der LEA für herausragende Leistungen in der Saison 2019 (sic!) vergeben. Übergreifend für sein Lebenswerk erhielt der Wizard Promotions-Gründer Ossy Hoppe die Trophäe aus der Hand seines Sohnes und Nachfolgers als Agenturgeschäftsführer, Oliver Hoppe. Per Videobotschaften gratulierten auch Deep Purple-Sänger Ian Gillan, die Scorpions, Led Zeppelin-Frontmann Robert Plant, Sting, Jon Bon Jovi und Kiss dem Veranstaltungs-Routinier, der 2020 seinen 70. Geburtstag gefeiert hatte.

Als Geschäftsführer von Semmel Concerts nahm Dieter Semmelmann einen LEA in Empfang. Seine Agentur wurde für die „Arena-Tournee des Jahres“ von Sarah Connor ausgezeichnet. Dieser bedankte sich: „Sarah Connor ist im Moment die erfolgreichste deutsche Künstlerin. Wir freuen uns, insbesondere für sie, ihre Band und ihre Crew, über diesen Preis. Dennoch nehmen wir ihn mit gemischten Gefühlen in Empfang. Seit fast eineinhalb Jahren schieben wir die Zusatzkonzerte und Open Airs dieser sowohl musikalisch als auch visuell herausragenden Konzerttournee vor uns her und müssen die Fans enttäuschen. Insbesondere Crew und Band haben seit dieser Zeit ohne Aufträge enorme finanzielle Einbußen. Wir hoffen inständig auf Besserung und befinden uns dauerhaft in Verhandlungen mit den verschiedenen Behörden.“

Für das „Konzert des Jahres“ mit LaBrassBanda und Seiler & Speer auf dem Königsplatz in München ging der LEA an Geschäftsführerin Andrea Blahetek-Hauzenberger und Geschäftsführer Christian Diek-

mann von Global Concerts. Auch Geschäftsführer Klaus-Peter Matziol von der Kölner Peter Rieger Konzertagentur war persönlich nach Frankfurt gekommen, um den LEA als „Veranstalter des Jahres“ in Empfang zu nehmen. Ebenfalls vor Ort waren das Team von BB Promotion um den Geschäftsführungsvorsitzenden Ralf Kokemüller (Preis der LEA-Jury für „Berlin, Berlin“), Agenturgründer Tim Böning von Der Bomber der Herzen (Hallen-Tournee des Jahres - Bilderbuch), die Veranstalter des Herzberg Festivals im hessischen Breitenbach (Festival des Jahres), die Andreas Gabalier-Manager Joseph Adlmann und Klaus Bartelmuss (Künstlermanager/-agent des Jahres), Geschäftsführer Stefan Löcher von der Kölner Lanxess Arena (Halle/Arena des Jahres) sowie der ebenfalls in der Domstadt ansässige Geschäftsführer Tom Thomas vom Bootshaus (Club des Jahres). Weitere Preise gab es für Dirk Becker und Moschus Music (Stadio-Tour des Jahres - Herbert Grönemeyer), Live Nation (Club-Tour - Lewis Capaldi) und FKP Scorpio im Bereich Künstler-/Nachwuchsförderung für die Reihe „Mucke bei die Fische“. Per Videobotschaft bedankten sich Veranstalter Karsten Jahnke und seine Mitarbeiter für gleich zwei LEA-Auszeichnungen in den Kategorien „Show des Jahres“ (Dittsche) und „Kooperation des Jahres“ (Herman van Veen).

Als Preispaten waren u.a. LEA-Juryvorsitzender Stephan Kwiecinski, LEA-Vizepräsident Lasse von Thien sowie der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Frankfurt, Oliver Schwebel, am „kleinen LEA“ im Gibson beteiligt.

[www.lea-verleihung.de](http://www.lea-verleihung.de)



**NEW**

**PM3**

**NEW**

**PM5**



# AN ALL-EMBRACING ECOSYSTEM

PERFECTING THE ART OF LIVE SOUND

DIGITAL MIXING SYSTEM

**RIVAGE**  
PM SERIES

**PM7**

**PM10**

# Einmalige Klangerlebnisse

Mikrofone im Konzertsaal und bei Tonaufnahmen punktgenau positionieren ist eine wichtige Aufgabe. Salzbrenner Media setzt dabei auf PC-basierte Steuerung von 1D/3D-Mikrofonwinden, realisiert mit Steuerungs-Komponenten von Beckhoff.

Salzbrenner Media ist Systemanbieter für professionelle Audio-, Video- und Medientechnik mit weltweiten Referenzen. Bei der Entwicklung seiner 1D- und 3D-Mikrofonwinden entschied sich das Unternehmen für Beckhoff als Steuerungsanbieter: Mit TwinCAT 3 und Embedded-PCs wurde eine platz- und kostenoptimierte Steuerungslösung für SPS, Antriebs- und Sicherheitstechnik realisiert.

Bereits 2019 präsentierte Salzbrenner Media mit der 1D/3D-Mikrofonwinde „Mic Fly“ eine Neuentwicklung, die durch den punktgenauen Einsatz der Mikrofontechnik an Veranstaltungs- und Produktionsstätten für hochwertige Audioaufnahmen sorgt. Der Clou ist, dass durch die Kaskadierung der Einzelwinden – neben der einfachen Auf- und Abwärtsbewegung der Mikrofone – auch 3D-Fahrten möglich sind.

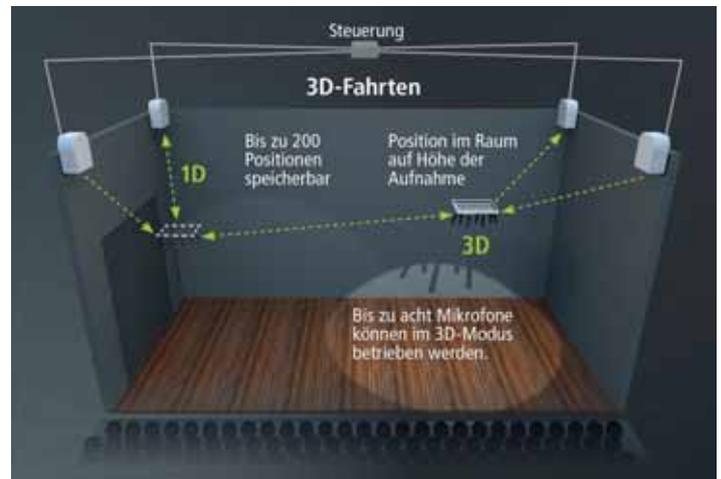
„Erstmals zum Einsatz gekommen ist eine Vierpunkt-3D-Winde bei der Realisierung der neuen Audioanlage im historischen Klaus-von-Bismarck-Saal in Köln, dem Rundfunksendesaal des WDR“, berichtet Stefan List, Projektleiter bei Salzbrenner Media. Hierbei werden vier Winden im Verbund synchron betrieben. Sie bewegen den Flugrahmen, auf dem bis zu acht Mikrofone (zwei pro Winde) installiert sein können, über dem dreidimensionalen Arbeitsraum. Im Fall des WDR waren dies 7 x 9 m in der x-, y-Ausdehnung und 3 m Höhenunterschied in der z-Achse. Die 3D-Fahrten der Mikrofone ermöglichen ihre exakte Positionierung über dem Orchester bzw. einzelnen Instrumenten. In Summe wurden im Sendesaal des WDR 29 1D-Winden für Einzelmikrofone und eine 3D-Winde mit sieben Mikrofonen verbaut.

„Die Zusammenarbeit mit Beckhoff besteht seit rund zwei Jahren“, berichtet Stefan List. „Auf der Suche nach einer Steuerungslösung für unsere Winden waren wir auf einer Entertainment-Messe erstmals mit Beckhoff in Kontakt gekommen. Überzeugt hat uns die Durchgängigkeit bzw. der hohe Integrationsgrad der PC-basierten Steuerungslösung, sodass wir nur eine Plattform für Ablaufsteuerung, Antriebs- und Sicherheitstechnik benötigen. Als Spezialist für die Entwicklung maßgeschneiderter Lösungen lag unser Augenmerk auch auf einer Steuerungstechnik, die hinsichtlich Leistungsanforderungen und Bauform skalierbar ist und uns die notwendige Flexibilität gibt, die individuellen Wünsche unserer Kunden umzusetzen. Für die Steuerung der 3D-Winde mussten wir lediglich die Software anpassen.“

Als zentrale Steuerung für bis zu fünf der MIC fly 1D-Winden ist ein Beckhoff Embedded-PC CX5130 im Einsatz. Bei einer größeren Anzahl von Winden setzt Salzbrenner den noch leistungsstärkeren Embedded-PC CX5140 ein. Die Software TwinCAT 3 für PLC, HMI Web und NC PTP deckt alle Funktionen ab: von der Ablaufsteuerung über die Visualisierung bis hin zu Motion Control. Die kompakte Antriebslösung besteht aus der EtherCAT-Servoklemme EL7221-9014 - mit One Cable Technology (OCT) und integrierter Sicherheitsfunktion (STO) - sowie einem Servomotor AM8100, der speziell für den Betrieb an den Servo-I/O-Modulen ausgelegt ist.

Die 3D-Winden werden zentral über einen Embedded-PC CX5120 gesteuert, der mit den vier Winden über den leistungsstarken Industrial-Ethernet-Feldbus EtherCAT kommuniziert. Das von Salzbrenner auf Basis von TwinCAT entwickelte Softwaretool zur Steuerung der Einzelwinden musste für die 3D-Winden lediglich um die NC-I- und die Kinematik-Funktionalitäten erweitert werden. In den Winden selbst sind nur die Ein- und Ausgangsklemmen verbaut. „Durch den zentralen Steuerungsansatz und die Koordination der Achsen mit TwinCAT NC I ist eine präzise Positionierung < 1 cm möglich. Der Verzicht auf eine lokale Steuerung bringt aber auch Kostenvorteile mit sich und die Windengehäuse können mit 60 x 60 x 20 cm sehr klein dimensioniert werden“, betont der Projektleiter. Dies kommt den in der Regel beengten Platzverhältnissen für technische Installationen in Theater- und Veranstaltungsräumen sehr entgegen.

„In dem ersten, beim WDR realisierten Projekt haben wir als Antriebslösung der 3D-Winden einen EtherCAT-Servoverstärker AX5000 mit in-



tegrierter Sicherheitstechnik und den Servomotor AM80xx mit OCT eingesetzt. In den Projekten, die wir in der Folge im Festspielhaus in Baden-Baden und im Sendesaal des Saarländischen Rundfunks in Saarbrücken realisiert haben, sind wir komplett auf die kompakte Antriebstechnik von Beckhoff umgestiegen.

Die zusammen entwickelte Software rechnet für die Fahrten der 3D-Winden die Raumkoordinaten in die Seillängen der Winden um und positioniert die Mikrofone so punktgenau im Aufnahmeaum entsprechend der jeweiligen Anforderung. „Je nach Aufführung bzw. Orchesterbesetzung werden die Positionen der Mikrofone angepasst“, erklärt Stefan List. Die steuerungstechnische Herausforderung besteht u. a. darin, dass die Winden unterschiedliche Seillängen einstellen müssen, um die Seile des Flugrahmens, auf dem die Mikrofone montiert sind, immer straff zu halten. Dies erfordert seitens der Steuerung sehr komplexe Berechnungen. „Durch eine von Beckhoff entwickelte Seilzugkinematik, welche Bestandteil der TwinCAT-Kinematik-Bibliothek ist, muss diese nicht mehr in der SPS gerechnet werden, sondern kann direkt aus TwinCAT NC aufgerufen werden. Dadurch vereinfacht sich die Programmierung deutlich“, wie Franz-Josef Klaus, Ingenieur für Applikationssoftware Motion Control bei Beckhoff, erklärt.

„Ein Alleinstellungsmerkmal der Mikrofonwinde Mic Fly ist die Erfüllung der hohen Dekra-Sicherheitsstandards, die für bühnentechnische Anwendungen gelten“, unterstreicht Stefan List. Die über dem Orchester bewegten Mikrofonwinden sind mit einem komplexen Sicherheitssystem ausgestattet: den programmierbaren Anlauf- und Abbremsrampen, der Schaffseilsicherung, der Abspul- und Überlastsicherung sowie einer elektronischen Kabelüberwachung. „Mit der integrierten Sicherheitssteuerung von Beckhoff konnten wir hier eine sehr kompakte Lösung realisieren“, erläutert der Projektleiter weiter: „Sie besteht aus einer im Klemmenstrang angereichten 8-Kanal-TwinSAFE-Eingangsklemme EL1918 mit Twinsafe Logic und dem EtherCAT-Koppler EK1914 mit integrierten digitalen Standard- und Safety-I/Os. Die Seilzugmessung, welche die Kraft direkt an der Leitung auf Minimum und Maximum überwacht, übernimmt ein Kraftsensor, welcher von der analogen TwinSAFE-SC-Eingangsklemme EL3356-0090 sicher ausgewertet wird. Die Drehzahlüberwachung an der Winde erfolgt über einen Inkrementalgeber, der über das Twinsafe-SC-Inkremental-Encoder-Interface EL5151-0090 eingelesen wird.“ Durch den Abgleich des sicheren Drehzahlgebers mit der Drehzahl im Antrieb wird eine hohe Sicherheitsstufe realisiert. Die Übertragung der sicheren Signale erfolgt ebenfalls über EtherCAT, sodass nur ein Kabel zur Winde benötigt wird.

Das **Cinéma Bellevaux**, ein unabhängiges, experimentelles Kino in Lausanne, wurde am 12. Oktober 2021 wiedereröffnet. Zeitgleich feierte das **Lawo mc²36** Mischpult sein Debüt im Bellevaux, installiert vom Schweizer Systemintegrator **SLG Broadcast**. Das 1959 eröffnete Cinéma Bellevaux, ausgestattet mit Plätzen für 80 Besucher, präsentiert von Live-Musik untermalte Filme und bietet so dem Publikum ein einzigartiges Kunsterlebnis. Gwenaél Grossfeld, der Eigentümer des Bellevaux, nutzte die durch die



Pandemie bedingte Schließung für die technische Modernisierung des Kinos. So

wurde unter anderem ein mc²36 Live- und Produktionspult mit 16 Fadern und zwei Lawo A\_mic8 I/O-Einheiten eingebaut. „Das Pult ist sehr intuitiv zu bedienen“, sagt Grossfeld. „Es war für mich einfach, sofort mit dem mc² zu arbeiten.“ Wichtig war auch die Möglichkeit der Integration mit d&b Soundscape, das direkt über das Lawo mc236 gesteuert werden kann.

Das **Landestheater Detmold** ist ein Fünfspartenhaus (Musiktheater, Schauspiel, Ballett, Junges Theater und Konzert) und das größte der vier Landestheater in Nordrhein-Westfalen. Zudem hat sich das Theater den Ruf als „größte Reisebühne Europas“ erworben - rund 50 Prozent der knapp 600 Vorstellungen pro Spielzeit werden deutschlandweit absolviert. Ob zuhause oder unterwegs - mit mittlerweile drei Venue S6L in unterschiedlicher Kanalbestückung können sich das Ensemble und die Ton-



abteilung auf die ganze Power und Flexibilität der **Avid Live-Sound-Systeme** verlassen. Neben den bestehenden Venue S6L und 32D hat das Theater jüngst in eine S6L-24D mit 24+2 Fadern und drei integrierten Touchscreens investiert. Neben den Bedienoberflächen kann die Tonabteilung um Leiter Timo Hintz auf drei Avid E6L-Engines sowie mehrere Stage 32 und Stage 64 Racks, ausgestattet mit SRI-192 Analog-Input- bzw. Output-Karten sowie Dante zurückgreifen.

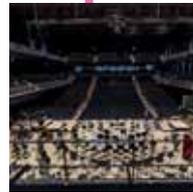
Es ist allgemein bekannt, dass sich Vincent Van Gogh das linke Ohr abschnitt, wodurch er die volle Wirkung



der Ausstellungen **Immersive Van Gogh** selbst wohl nicht wahrgenommen hätte. Die Ausstellungsreihe war Ende 2021 in rund 20 nordamerikanischen Städten ausverkauft. Was die Besucher hören, ist ein integraler Bestandteil des Gesamterlebnisses, bei welchem 360° Projektionen von den Gemälden des legendären Künstlers

musikalisch untermalt werden. Hierbei kommen **Meyer Sound** Lautsprechersysteme zum Einsatz. Die gesamte Audio- und Videotechnik wird von PRG geliefert und installiert. Immersive Van Gogh wird von der in Toronto ansässigen Firma **Lighthouse Immersive** produziert. Bis zum Jahresende wurden schätzungsweise insgesamt fast 600 Lautsprecher in den verschiedenen Ausstellungen installiert. Größe und Grundriss der einzelnen Veranstaltungsorte variieren zwischen 16 und 40 Stück - je nach Größe des jeweiligen Raums.

Der **Münchener Gasteig**, Europas größtes Kulturzentrum, wird saniert und zieht deshalb vorübergehend ins Interimsquartier **Gasteig HP8** im Stadtteil Sendling um. Den Anfang machen die Münchner Philharmoniker, die seit Anfang Oktober 2021 dort residieren und ihren Umzug mit einem grossen Eröffnungsprogramm feiern. Das Provisorium realisierte **Nüssli** als Generalunternehmer in Rekordzeit. Entworfen haben den Bau die Architekten von **Gerkan, Marg und Partner** (gmp) in enger Zusammenarbeit mit Yasuhisa Toyota und seinem Team von **Nagata Acoustics**, den führenden Akustikexperten, die



auch für die Elbphilharmonie verantwortlich zeichnen. Nüssli CEO Andy Böckli beschreibt das Bauvorhaben wie folgt: „Der besonders hohe Anspruch des Publikums an die atmosphärische Ausstattung, den Komfort und die Klangqualität dieser Spielstätte auf Zeit war die größte Herausforderung.“ Die fünfgeschossige Konstruktion besteht aus einer Stahlhülle aus Systemmaterial sowie vorgefertigten Holzmodulen, die den Innenausbau bilden. Der 60.000 m² große, dunkel gehaltene Konzertsaal bietet Platz für circa 1800 Zuschauer.

## CATLink 4-channel multicore solutions

Mic, Line, AES and DMX over CAT5/6 cables



**CATLink RACK**  
stagebox rack units  
XLR-3 or XLR-5



**CATLink TRUSS**  
parallel I/O stagebox  
XLR-3 or XLR-5



**CATLink MINI**  
signal I/O adapter  
XLR-3, XLR-5, TRS



# the signal masters

klotz-ais.com



## „Alles an dieser Veranstaltung ist nachhaltig“

Christian „Rocketchris“ Glatthor beleuchtet den „Deutschen Umweltpreis 2021“ mit Cameo Opus X Profile und F4 FC.

Anfang Oktober 2021 wurde im Darmstadtium Wissenschafts- und Kongresszentrum in Darmstadt der Deutsche Umweltpreis 2021 verliehen - pandemiebedingt als hybride Veranstaltung mit stark reduziertem Saalpublikum und Online-Livestream. Wie in den Jahren zuvor, war auch 2021 die L&S GmbH & Co. KG Veranstaltungstechnik als Generalunternehmer für die Veranstaltungstechnik des Deutschen Umweltpreises verantwortlich und setzte dazu erstmals auf die Cameo Scheinwerfer Opus X Profile und F4 FC.

„Die gesamte Veranstaltung ist nachhaltig“, erläutert Tobias Berghaus, Geschäftsführender Gesellschafter bei L&S. „Wir erzeugen kaum Abfall und haben Bühnenbauten konzipiert, die komplett wiederverwendbar sind. Gleiches gilt auch für die energiesparende LED-Wand und die Beleuchtung.“ In diesem Zusammenhang verzichteten L&S und Lichtdesigner Christian „Rocketchris“ Glatthor auf jegliches Halogen-Glühlicht im Saal. „Das Besondere in diesem Jahr ist zudem der Verzicht auf statisches Weißlicht im Bereich der Bühnenbeleuchtung. Wir setzen dort alles mit Movinglights um“, erläutert Glatthor. Diese Aufgabe kommt den Cameo Opus X Profile zu, die sowohl für das Kamera-Weißlicht an den einzelnen Bühnenpositionen wie auch als Effektlucht eingesetzt werden. Weiterhin sorgen 16 Cameo F4 FC RGBW-LED Fresnel-Spotlights für ein warm und weich nach hinten auslaufendes Aufhelllicht (4000 K) in

den ersten Publikumsreihen mit den Preisträgern, dem Bundespräsidenten und Mitgliedern der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU).

Die große lichttechnische Herausforderung einer TV- bzw. Hybridveranstaltung besteht darin, sowohl das Publikum im Saal als auch die Kamera zufriedenzustellen. Für Christian Glatthor liegt der wesentliche Vorteil von LED-Stufenlinsen, wie dem F4 FC, in der unkomplizierten Intensitätsregelung: „Bei einer Halogen-Stufenlinse wird das Licht beim Herunterdimmen irgendwann roter - bei einer LED nicht. Wenn ich dunkler werden muss, kann ich die Farbtemperatur einfach präzise nachjustieren.“

Der Deutsche Umweltpreis ist mit 500.000 Euro dotiert und wird an Personen vergeben, deren innovative Produkte und technische Prozessverbesserungen, erfolgreiche Forschungsergebnisse oder Lebensleistungen im Zeichen eines nachhaltigen Umweltschutzes stehen. Dieses Jahr überreichte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier den Preis an Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese für ihre Spitzenforschung zur Bedeutung der biologischen Vielfalt für Planet und Mensch sowie an Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Joosten für seine jahrzehntelange wissenschaftliche Arbeit über Moore als Klimaschützer.

[www.ls-vision.de](http://www.ls-vision.de) · [www.rocketchris.de](http://www.rocketchris.de) · [www.dbu.de/umweltpreis](http://www.dbu.de/umweltpreis)  
[www.darmstadtium.de](http://www.darmstadtium.de) · [www.adamhall.com](http://www.adamhall.com) · [www.event.tech](http://www.event.tech)





# Arise!

Rund 1300 Zuschauer kamen zur Premiere der mit Produktionskosten von 11 Millionen Euro weltweit teuersten Show der letzten Jahre – und der Berliner Friedrichstadtpalast bewies, dass sich die Investition gelohnt hat.

Die auf zwei Drittel der Sitzplätze begrenzte Saalkapazität tat der Stimmung keinen Abbruch - von der ersten Minute an war das Publikum elektrisiert. Mit einem Produktionsbudget von 11 Millionen Euro ist die „Arise Grand Show“ weltweit betrachtet die personell und technisch aufwendigste Uraufführung, die seit März 2020 Premiere feierte. Ob Tom Neuwirth aka Conchita Wurst oder der „Gottvater des Modern Dance“, Ohad Naharin, ob Eurovision Song Contest-Bühnenbildnerin Frida Arvidsson oder „The Greatest Showman“-Choreograf Ashley Wallen: Für die neue Grand Show setzt der Palast strahlende Akzente.

Zum Inhalt: Das Leben des Fotografen Cameron ist wie seine Bilder: aufregend und voller leuchtender Farben. Zusammen mit seiner geliebten Muse fliegt er um die Welt. Als er sie verliert, reißt der Verlust sein Glück in Stücke. Immer wieder starrt Cameron auf die Fotos an seinen Wänden. Eine unerklärliche Anziehungskraft geht von ihnen aus und tatsächlich erwachen seine Aufnahmen zu neuem Leben. Möchte seine Muse ihm noch etwas sagen? Liebe ist stärker als die Zeit, dieses alltägliche Wunder erlebt Cameron. Das englische Wort „arise“ bedeutet aufstehen, sich erheben. „So tief und emotional war bisher keine Grand Show. Wir möchten einen Gefühlssturm auf die Bühne zaubern, der unsere Gäste wirklich im Herzen berührt und dabei hoffnungsvoll und voller Lebensfreude ist“, beschreibt Dr. Berndt Schmidt, Intendant und Produzent, das Showkonzept. Revueshows sind allerdings keine Musicals. Ihr innerer Zusammenhang basiert vornehmlich auf einer bildlichen, nicht textlichen Erzählweise. Daher sind sie auch für Gäste ohne Deutschkenntnisse geeignet. Bei jeder Vorstellung wirken über 100 Künstler aus 26 Nationen mit.

Der kreative Ansatz der neuen Produktion war, ein vielschichtiges Spektrum unterschiedlicher Koryphäen - Frauen wie Männer - zu vereinen. Das Buch stammt von Oliver Hoppmann und William Baker. Der Londoner William Baker, der als Creative Director aus Kylie Minogue eine Stilikone machte, verantwortete auch ihre aufsehenerregenden Welttourneen wie „Aphrodite“ und „Kiss Me Once“. Oliver Hoppmann, Kreativdirektor des Palastes, der als Mitautor und -regisseur der erfolgreichen Vivid Grand Show sein Showmachertalent bewies, verantwortet zudem die Regie.

Für das überwältigende Bühnenbild auf der mit knapp 3000 Quadratmetern größten Theaterbühne der Welt konnte die Schwedin Frida Arvidsson gewonnen werden. Sie zeichnete unter anderem für die imposanten Set Designs der Eurovision Song Contests in Malmö und Stockholm verantwortlich. Nach acht Jahren Pause feiert auch das berühmte Wasserbecken des Palastes sein Comeback im Bühnenbild von Arise. In den



vergangenen Monaten wurde es modernisiert und mit neuester Technik ausgestattet.

Diese Zeiten sind nicht immer berechenbar. Daher gibt der Palast als staatliches Theater des Landes Berlin seinen Gästen ein „Fühl-Dich-Sicher“-Versprechen mit dreifacher Sicherheit:

1. Die Gäste sind sicher beim Besuch des Hauses, da sie sich auf wohl-durchdachte Sicherheitskonzepte und eine hochmoderne Lüftungsanlage verlassen können, die 2020 komplett neu eingebaut wurde und die bis zu acht Mal pro Stunde das Luftvolumen im Saal mit Frischluft austauscht.
2. Im Falle einer Showabsage können sich die Gäste darauf verlassen, dass sie innerhalb von drei Wochen automatisch und ohne Antragstellung ihr Geld zurückbekommen, da der Palast nicht auf die gesetzlich mögliche Gutscheinelösung zurückgreift.
3. Jedes gekaufte Ticket kann vom Gast flexibel bis zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn ohne Angabe von Gründen auf einen anderen Termin umgebucht oder in einen Gutschein umgetauscht werden.

Diese kostenlose Dreifachgarantie ist weltweit einzigartig für ein Theater und gilt für beim Palast erworbene Tickets. Die Laufzeit von „Arise“ ist für mindestens 12 Monate geplant.

## REITERHOF STÜCKLER

Location: Kärnten, Österreich  
 Company: db Technologies  
 Specification: Der Reiterhof Stückler ist einer der größten Veranstalter des Reitsports. Für das Finale des Equitron-Pro Grand Prix of Austria entschied er sich, 8 Vio L208 als Line Array zu hängen, um die 80-100 Meter entfernt sitzenden Zuschauer rund um den Turnierplatz zu beschallen. Zwei Vio S218 Subs in Cardiod-Anordnung ergänzten den Main-Tower. Für den Vorbereitungsplatz waren zwei Vio X10 als Delay-Lautsprecher im Einsatz. Zwei weitere Vio X205 waren auf den Tribünen mit 60° Abstrahl-Charakteristik im Einsatz.



## WIRTSCHAFTSPREIS

Location: SK-Glashalle, Wuppertal  
 Company: Innlights Displaysolutions  
 Specification: Bei der Verleihung der Wuppertaler Wirtschaftspreise 2021 vor freistehender LED-Kulisse in der Glashalle wurden die Preisträger aus drei Kategorien gekürt. Erneut realisierte Innlights Displaysolutions die Videozuspielung in der Glashalle der Stadtparkasse. Kolja Birkenbach von Innlights erklärt das Setup: „Die LED-Wand war frei im Raum angeordnet, mit der Breite von 15 Metern bei einer maximalen Höhe von 4,5 Metern. Mit speziellen LED-Modulen haben wir das Bild in die Tiefe verlängert, sozusagen über die Ecke laufen lassen.“



## IAA SUMMIT – VW

Location: München  
 Company: Robe  
 Specification: Kräftig, hell und lebendig war das Lichtdesign von Lucas Conradi für den Volkswagen Stand auf der IAA Mobility Summit 2021 in München. Als Hauptlicht wählte er 15 Forte und 36 Esprite von Robe Lighting für den kunstvoll gestalteten Stand. Lucas hat für die zahlreichen Veranstaltungen und Präsentationen während des Pressetages der Messe auch vier Robe Robo Spot Remote Follow Spot-Systeme spezifiziert, die vier der Forte steuern. Außerdem hat er 58 Robe LED Wash 800 mit Beam Shaper und Top Hats in einigen Bereichen eingesetzt.



## FELIX LOBRECHT

Location: Schloss Mannheim  
 Company: KS Audio  
 Specification: Für die KS Audio-Beschallung von Felix Lobrecht griff man auf Arte Bühnentechnik aus Ludwigshafen zurück. Dipl. Ing. Heiko Raubach setzte jeweils 8 C Line Array als Mainstack auf beiden Seiten der Bühne ein. Außerdem 4 Delay-Stacks, von denen 2 ebenfalls 8 C-Line-Array-Elemente und 2 mit 6 C-Line-Array-Elementen ausgestattet waren. Nur 4 T Subs wurden als Subwoofer verwendet. CL 206 und C 10 wurden noch als In-fills verwendet, und das Ganze wurde mit 14x TA 4D/F MOD-Kombinationen und 2x TA 2D verstärkt.



## IAA SUMMIT – DB

Location: München  
 Company: TLD Planungsgruppe  
 Specification: Auf der IAA verantwortete TLD Lichtdesign, Kunstlichtplanung und das Sicherheitsbeleuchtungskonzept für den Messeauftritt von Mercedes-Benz – auf 3000 qm. Projektleiter und Lichtdesigner Alexander Orkisch entschied sich für die KL-Serie von Elation – insgesamt fast 400 Scheinwerfer. Die komplette Inszenierung wurde im hauseigenen Studio visualisiert. Technischer Dienstleister war Sound & Light aus Leonberg. Die TLD Planungsgruppe betreute neben Mercedes-Benz sechs weitere Präsentationen namhafter Automobilhersteller.



## MAGIC SKY

Location: Goldau, Schweiz  
 Company: Swiss Block AG  
 Specification: Magic Sky hat mit der Swiss Block AG einen neuen Vertriebspartner für die Schirmsysteme in der Schweiz. Das Unternehmen wird in der Schweiz verantwortlich für Vermietung und die komplette Projektabwicklung der Schirme sein. Das in Goldau ansässige Unternehmen ist führender System- und Lösungsanbieter für ein nachhaltiges und modulares Beton-Block-Konzept, sowohl in der Bauindustrie als auch im Event-Bereich und kombiniert sein Bau-System mit eigener Planung und Projektierung.



# Auf alle Fälle vorbereitet

Auch wenn viele Entscheidungen zu Events vom Infektionsgeschehen abhängen: Die grundlegenden Vorschriften zur Veranstaltungssicherheit bleiben bestehen. Wer sie kennt, kann flexibler auf Veränderungen reagieren. Unsere Fachbücher geben Antworten auf die wichtigsten Fragen.



Grundlagen

## Sicherheitskonzepte für Veranstaltungen

Grundlagen für Behörden, Betreiber und Veranstalter

von M. Ebner, K. Klode, S. Paul, Th. Sakschewski  
3., überarbeitete und erweiterte Auflage 2020.  
352 S. A5. Broschiert.  
42,00 EUR | ISBN 978-3-410-29143-5

### Der umfassende Ratgeber:

- Veranstaltungstypen und rechtliche Situation
- Aufbau und Inhalt eines Sicherheitskonzepts
- Überwachung und Auswirkungen auf die Planung
- Informationen managen und verteilen



Best Practices

## Sicherheitskonzepte für Veranstaltungen – Best Practices

Beispiele und Lösungen

von Kerstin Klode, Prof. Siegfried Paul, Thomas Sakschewski  
2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2020.  
384 S. A5. Broschiert.  
49,00 EUR | ISBN 978-3-410-29283-8

### Der Praxisband zur Umsetzung:

- Genehmigungsabläufe in den Bundesländern
- Handlungsempfehlungen für Corona-Zeiten
- 12 anschauliche Beispiele unterschiedlicher Formate

1. Auflage 2020.  
736 S. A5. Broschiert. 2 Bände.  
81,90 EUR | ISBN 978-3-410-29517-4



Im Paket mit Preisvorteil

Jetzt bestellen unter  
[beuth.de/go/veranstaltungen-sicherheit](https://beuth.de/go/veranstaltungen-sicherheit)  
kundenservice@beuth.de | +49 30 2601-1331

Jedes Buch ist auch als E-Book oder preisgünstige Kombi (Buch + E-Book) erhältlich.

**Beuth**  
publishing DIN



**SOUND WITH SOUL**

**DAS Audio GmbH**  
Mühlheimer Str. 48 | 53840 Troisdorf  
Tel. 02241-945880 | germany@dasaudio.com

**SMOKE FACTORY**  
FOG AND HAZE GENERATORS  
www.smoke-factory.de



**SALZBRENNER media**



Systemhaus für professionelle Audio-, Video- und Medientechnik  
www.salzbrenner.com

**Studiengang Medientechnologie**  
Bachelor und Master of Science  
Studienfachberatung:  
Dr. Eckhardt Schön  
eckhardt.schoen@tu-ilmenau.de  
www.tu-ilmenau.de




TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
**ILMENAU**

**LWL und Heavy-Duty?**  
**Mobile LWL-Übertragungssysteme für den rauen Einsatz**

- Installation, Herstellung, Vertrieb von LWL-Standardvernetzungen und LWL-Sonderkonfektionierung
- Support und Beratung

**focon GmbH**  
fiber optic & media connections  
53840 Troisdorf  
web: www.focon.de · mail: info@focon.de

**BIOAIRMED**  
www.bioairmed.de

Professionelle Luftentkeimung



Bio Airmed GmbH  
+49 511 898 778 70  
info@bioairmed.de

**THM**  
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

**INFORMIERE DICH JETZT!**  
für einen Start zum WS22/23 an der THM

BACHELOR OF SCIENCE Eventmanagement und -technik	MASTER OF SCIENCE Strategische Live Kommunikation	www.thm.de/muk 
---	--	---

**ARRI**

**ARRI Solutions Group**  
Solutions for content production workflows - customized to our client needs for **Cinestyle, Broadcast and Corporate applications**

Get in touch now:  
 [www.arri.com/solutions](http://www.arri.com/solutions)

**CLAYPAKY**  
AN OSRAM BUSINESS

**VISION2**



**MINI XTYLOS HPE**  
XTYLOS BECAME SMALLER WITH A TWIST



**HAMBURG OPEN**

19. - 20. Januar 2022  
GRATIS-TICKET SICHERN!  
OP22PO14  
hamburg-open.de



print?\*

digital?\*

online?\*

etnow!\*

\* Infos? ---> [claudia@etnow.de](mailto:claudia@etnow.de)

**JB LIGHTING**

**NEU!**



**P9 330 W BEAMSPOT**  
Zoom 3,4° – 54° | 15.000 lm Output | 17 kg

**engstKABEL**  
PERFECT FLEXIBILITY



**ALUKAFLEX® MACHT IHRE ARBEITEN**

- ✓ schneller
- ✓ leichter
- ✓ effizienter
- ✓ kostengünstiger

Alle Infos auf [www.engst-kabel.de](http://www.engst-kabel.de)

**POOL group**

FULL-SERVICE PRODUCTION  
OF DIGITAL, HYBRID & LIVE EVENTS

[www.pool.de](http://www.pool.de)

**APEX**

RIGGINGSPEZIFISCHE  
AUS- UND WEITERBILDUNG

- Sachkunde für Veranstaltungsriggering SQQ2, Level 1-3
- Inhouse Seminare
- Sachkunde für Anschlagmittel & Traversensysteme (AnschlägerPlus)
- Sachkunde für die Verwendung von PSAgA

Telefon 09 31 - 45 28 67 10  
[info@apex-riggingschule.de](mailto:info@apex-riggingschule.de)  
[www.apex-riggingschule.de](http://www.apex-riggingschule.de)

**ASE**  
AMPTOWN SYSTEM COMPANY

**DAS SYSTEMHAUS  
FÜR MEDIEN TECHNIK**

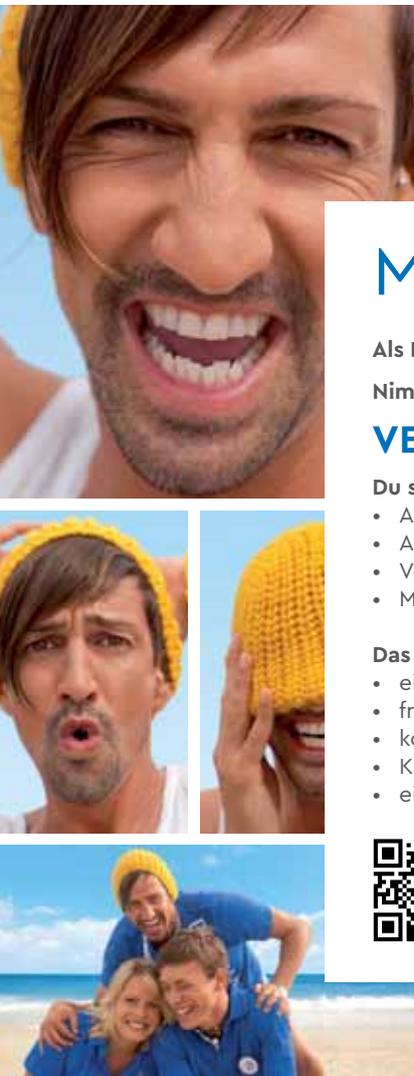
-  CONSULTING
-  ENGINEERING
-  INTEGRATION
-  SERVICE

[www.amptown-system.com](http://www.amptown-system.com)

**IBIT**  
BILDUNG, BERATUNG, FORSCHUNG FÜR DIE SICHERHEIT VON MENSCHENMENGEN

Unser aktuelles Seminarangebot  
rund um die Sicherheit von  
Menschen(mengen) und Sicherheit auf  
Veranstaltungen immer aktuell  
auf [ibit.eu/bildung](http://ibit.eu/bildung)

  [ibitgmbh](https://twitter.com/ibitgmbh)  [companies/ibitgmbh](https://www.linkedin.com/company/ibitgmbh)



# ROBINSON

## MACH DEIN ICH ZU DEINEM JOB.

Als ROBIN bist du dort zu Hause, wo andere Urlaub machen!

Nimm deinen Platz ein als

### VERANSTALTUNGSTECHNIKER (m/w/d)

Du solltest dein Ich und Folgendes mitbringen:

- Ausbildung als Ton- und/oder Lichttechniker/in oder einige Jahre vergleichbare Berufserfahrung
- Alternativ: Berufserfahrung als DJ
- Verfügbarkeit: mindestens 6 Monate
- Musikfachkenntnisse, technisches Know-how

Das bieten wir:

- eine sichere Anstellung mit echtem Teamzusammenhalt
- freie Verpflegung und freie Unterkunft
- kostenfreien Zugang zu den Clubeinrichtungen
- Karrieremöglichkeiten im In- und Ausland
- ein kreatives und familiäres Arbeitsumfeld sowie die Möglichkeit, Neues auszuprobieren



Jetzt bewerben:

Der schnelle und einzig richtige Weg zu deiner Bewerbung: unser Online-Formular unter <https://bit.ly/ETNOWRobinson>! Nutze die einfache Maske, um deine Daten einzutragen und Unterlagen hochzuladen!



# Digitalisierung: Wieso hybride Messen der falsche Weg sind

Aus Messen werden im Moment hybride Messen. Dadurch sollen Besucher wählen können, ob sie Online oder Offline teilnehmen.

Gastautor Matthias Baldinger glaubt, dass dies der falsche Weg ist und die meisten Messeveranstalter genau das Gegenteil anbieten sollten.

Die Pandemie und das Verbot haben Messeveranstalter hart getroffen. Der Schock hat allerdings zu einem Digitalisierungsschub geführt und in kürzester Zeit wurden virtuelle Messelösungen entwickelt. Dies war sicher der richtige Schritt, denn so konnten die Veranstalter während der Pandemie etwas anbieten. Doch die Resultate der virtuellen Messen waren häufig fragwürdig und alle hofften, dass bald wieder physische Veranstaltungen zurückkehren.

Auch wenn Corona noch nicht ausgestanden ist, wurde im Herbst 2021 der Neustart des Messeschäfts erfolgreich lanciert. Jetzt stellt sich die Frage, was aus den Digitalisierungsinitiativen wird, die während des Verbotens gestartet wurden.

Fast unisono ist von Veranstaltern zu hören, dass virtuelle Messen nach dem Ende des Verbotens keinen Sinn mehr machen. Stattdessen scheint man fast ebenso geschlossen der Meinung zu sein, dass die Zukunft hybrid ist. Unter einer hybriden Messe wird in den meisten Fällen, auch in diesem Artikel, die Kombination einer physischen und virtuellen Messe verstanden. Dies soll Besuchern und teilweise auch Ausstellern ermöglichen, zu entscheiden, ob sie online oder offline teilnehmen möchten.

Dieses Vorhaben führt zu verschiedenen Problemen. Das Konzept der hybriden Messe schafft zwei Gruppen von Besuchern, die grundlegend andere Bedürfnisse haben: die physischen und die digitalen. Für die zweite Gruppe ist die Teilnahme an der hybriden Messe nichts anderes als eine virtuelle Messe. Doch wir haben in den letzten 18 Monaten gelernt, dass virtuelle Messen nicht funktionieren. Im Kontext von hybrid ist die Ausgangslage für Veranstalter und Aussteller noch anspruchsvoller, denn die virtuelle Messe muss parallel zu einer richtigen Messe durchgeführt werden.

Das größere Problem liegt allerdings bei der anderen Gruppe: Hybrid nimmt den Fokus von den physischen Besuchern weg, welche die wichtigsten Kunden der Messe darstellen. Dies führte im Herbst 2021 zu eigenartigen Situationen. Beispielsweise wurden den physischen Besuchern bei gewissen hybriden Messen nur reduzierte Ausstellerverzeichnisse geboten, welche eine seriöse Vorbereitung nicht ermöglichten. Die ganze Energie wurde stattdessen in eine virtuelle Messeplattform gesteckt, die erst während der Messe „öfnet“ und auf Livestreams und Videocalls ausgerichtet war. Den physischen Besuchern wurde die schlechtere Nutzererfahrung geboten als vor der Pandemie - trotz allen Digitalisierungsbestrebungen.

Ich kann mir vorstellen, dass hybrid für gewisse globale Weltleitmessen, welche über die nötigen Ressourcen verfügen, funktionieren kann. Die

allermeisten Messeveranstalter sollten meiner Meinung nach aber genau das Gegenteil tun.

Die Pandemie hat die Frage, ob Messen eine Zukunft haben, mit einem klaren „Ja“ beantwortet. Wir alle haben zu viel Zeit vor Bildschirmen verbracht und haben gelernt, dass online die persönlichen Begegnungen nicht ersetzt werden. Die Besucher wollen gar nicht zwischen „online oder offline“ entscheiden. Daher sollten Veranstalter dies auch nicht anbieten. Sie sollten stattdessen die physischen Events zelebrieren. Wer nicht dabei war, verpasst etwas. Das ist die Natur von Messen und muss es bleiben. Keine virtuelle Teilnahme wird an den physischen Besuch herankommen.

Dies bedeutet nicht, dass Messen online nichts anbieten sollten. Dies sollten sie unbedingt. Das Angebot sollte aber nicht „online oder offline“ sein, sondern dem heutigen Besucherverhalten entsprechen. Und das ist „online - offline - online“:

Online: Vor dem Besuch möchten sich Besucher detailliert online informieren und vorbereiten. Die wenigsten Menschen wollen heute auf gut Glück durch Messehallen laufen in der Hoffnung, dass sie etwas Relevantes entdecken. Und falls sie es tun, dann haben sie ihr Smartphone in der Hand und informieren sich gleichzeitig online.

Offline: Gute Vorbereitungsmöglichkeiten motivieren zum Besuch nicht nur der Messe, sondern der richtigen Aussteller. So entstehen relevante Kontakte, also das, was Besucher und Aussteller von der Messe erwarten.

Online: Heute verlassen Besucher die Messe nicht mehr mit einem Stapel Broschüren, um sich auch im Nachgang zu informieren. Sie erwarten, dass sie dies 365 Tage im Jahr online tun können. Diese Anforderung haben Messeveranstalter bisher zu wenig befriedigt.

Die digitalen Initiativen von Veranstaltern sollten sich nicht auf eine virtuelle Teilnahme richten, sondern auf die Zeit vor und nach der Messe. So kann das heutige Online-offline-online-Besucherverhalten adressiert werden. Indem Veranstalter dies tun, entsteht nicht nur ein interessanter Business Case, sondern es wird ein Beitrag zu starken und erfolgreichen Messen geleistet.

Um dies zu realisieren, braucht es nicht die in der Pandemie entwickelten virtuellen Messeplattformen, sondern andere Systeme.



*Matthias Baldinger ist Geschäftsführer von Conteo. Das Unternehmen entwickelt seit fünf Jahren alternative Systeme für Messen (wie oben beschrieben). Er ist per Mail zu erreichen unter [matthias@conteo.io](mailto:matthias@conteo.io)*

etnow! #100

24. Jahrgang  
Das Entertainment Technology  
Magazin erscheint achtmal jährlich  
(4 Ausgaben Print, 4 Ausgaben digital)

## Herausgeber

kwie.medien  
Fichtestraße 18 · 30625 Hannover  
Telefon: (05 11) 55 40 48 · Fax 55 40 40  
Mail: [redaktion@etnow.de](mailto:redaktion@etnow.de)

## Chefredakteur

Stephan Kwiecinski (v.i.S.d.P.)  
[stephan@entertainment-technology.org](mailto:stephan@entertainment-technology.org)

## Redaktion

Julia F. Kwiecinski  
Jens Michow (BDKV)  
Michel Matuschke  
Florian von Hofen

## Fotos

Ralph Larmann  
Stephan Kwiecinski  
Louise Stickland

Michael Brosilow (Meyer Sound/Immersive Van Gogh), Bernd Brundert (Friedrichstadtsparkalast), Designraum (Ribag), Diignat (LG TV), Fiphoto (Osram), Stefan Fries (Innlights), Gwenael Grossfeld (Cinema Bellevaux), Jochen Günther (Prolight+Sound), Peter Himsel (Adam Hall/Umweltpreis), Jan Hübner/Daniel Lakomski (Jens Michow), Manfred Jahreiss (Nüssli/Gasteig HP8), Jörg Kalwa (Daniel Haasbach), Andreas Keller (IAA), Vladimir Kevorkov (Meyer Sound/ Immersive Van Gogh), Birgit Korber (db Technologies/Reiterhof Stückler), Steffen Kugler (Steffen Schulze), Kuma Photography (Oliver Braun), Marc Lontzek (Landestheater Detmold/Saal), Ingo Lück/WDR Köln (Beckhoff), Natrot (LG TV), Ulrich Stamm (Andreas + Daniel Sennheiser), Pietro Suter (Prolight+Sound), Hilmar B. Träger (Ralph-Jörg Wezork), Rudolf Uhrig (Axel Barwich), Loet van Eijndhoven/JGS (Signify), Conne van Grachten (JB Lighting), Manfred H. Vogel (Leatcon), Mark von Holden (Emmy Awards), Kai-Uwe Wärner (Magic Sky)

## Art Director

Stephan Kwiecinski  
[stephan@entertainment-technology.org](mailto:stephan@entertainment-technology.org)

## Anzeigen & Koordination

Claudia Kwiecinski  
[claudia@entertainment-technology.org](mailto:claudia@entertainment-technology.org)

## Druck

Strube, Felsberg

[www.etnow.de](http://www.etnow.de)

# Individuelle Lösungen mit SYStem...

für Boden, Wand und 19"-Systeme

- Flammwidrige Kombikabel
- Individuell konfigurierbare Verteilsysteme für Ihre Festinstallation
- Einfache und platzsparende Montagelösungen
- Großes Sortiment an Installationszubehör
- Schnelle Lieferverfügbarkeit

Klassifizierte Leitungen  
(EU-BauPVO, etc.)

Flexible, konfektionierte  
Video-Patchkabel für 12Gbit/s

Aktive Komponenten zur  
Signalübertragung (HDMI®, HDBaseT etc.)



Installation & Conference



Broadcast Solutions



Professional Studio



Event Technology



**GRATIS KATALOG anfordern !**

**SOMMER CABLE** mit Sitz in Straubenhardt (Deutschland) wurde 1999 gegründet und gehört heute zu den führenden Anbietern professioneller, qualitativ hochwertiger Kabel- und Anlusstechnik mit Fokus auf die Bereiche Audio, Video, Broadcast, Studio- und Medientechnik. Das Angebot inklusive der Hausmarken HICON, CARDINAL DVM und SYSBOXX umfasst Kabel-Meterware, Steckverbinder, Anschlusskabel, individuell anpassbare Verteilsysteme sowie Elektronikkomponenten.

Rund um die Uhr steht ein B2B-Shop mit über 25.000 Produkten zur Verfügung.



## SOMMER CABLE

AUDIO ■ VIDEO ■ BROADCAST ■ MULTIMEDIA ■ HIFI



[www.sommercable.com](http://www.sommercable.com) • [info@sommercable.com](mailto:info@sommercable.com)

100% WIRELESS



www.astera-led.com/ax9

# DER NEUE AX9 POWERPAR

Der große Bruder des AX5 – minimal größer, doppelt so hell!

Der AX9 basiert auf dem erfolgreichen 3-in-1-Konzept des AX5: kabelloser Scheinwerfer, elegantes Auflicht und kabelgebundene PAR-Leuchte für langfristige Installationen zugleich. Durch die zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten ist der PowerPAR eine kosteneffiziente und clevere Investition. Der AX9 kombiniert extreme Helligkeit in einem kompakten & leichten Gehäuse, sowie branchenführenden Farben und Weißtönen durch die Titan LED Engine.



Max. 20h



App



Wireless DMX



IP65

105 WATT

OPTIMIERTE HALTERUNG

mit Airline Track, 3/8" Gewinde, 1/2" Loch

13° ABSTRAHLWINKEL



ASTERA TITAN LED ENGINE



RGB+MINT+AMBER  
FULL  
SPECTRUM

1750K - 20000K  
WIDE CCT  
RANGE

TICI/CRI Ra ≥ 96  
EXCELLENT  
COLOR RENDERING  
from 3.200K to 6.500K

RGB, HSI, X,Y &  
FILTER GELS

DISPLAY

mit eigenen Tasten für Helligkeit & Farbe



3-IN-1:

KABELLOS | KABELGEBUNDEN | ELEGANTES UPLIGHT



Vertrieben durch:

Kaiser Showtechnik GmbH

Steinerne Furt 88 | 86167 Augsburg | 0821 – 480 408 70 | [astera@kaiser-sales.de](mailto:astera@kaiser-sales.de)

[www.kaiser-sales.de](http://www.kaiser-sales.de)